

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Vorsitzende: OBin Eisenlohr

Anwesend: StR Brantner
StR Dr. Winter
StR Dieterle
StR Witkowski
StR Nöhre
StR Bendigkeit
StR Moosmann
StR Richter
StR Reuter

Entschuldigt: ---

Mit beratender Stimme: --
--

Schriefführerin: Jana Wolf

Tagesordnung

1. Bedarfsplanung 2021 ff für Kindertagesstätten
- Vorlage Nr. 54/2021 (*liegt bereits vor*)
2. Einrichtung eines Waldkindergartens in Schramberg-Sulgen
- Vorlage Nr. 69/2021
3. KiTa Don Bosco – Sachstandsbericht mit Kostenberechnung
und Sachentscheidung
- Vorlage Nr. 70/2021
4. Jugendkunstschule (JKS) im Landkreis Rottweil - Standort
Schramberg - Jahresbericht 2020
- Vorlage Nr. 67/2021
5. Narrenzunft Schramberg e.V. – Dachsanierung des Gebäu-
des Tösstraße 28 (Fundus und Zuber Keller) – Zuschussan-
trag für 2022 und Ausstellung einer Unbedenklichkeitsbe-
scheinigung
- Vorlage Nr. 68/2021
6. JUKS³ Jahresbericht – Bericht

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

7. Theaterring – Jahresbericht 2020
- Vorlage Nr. 66/2021
8. Grundschule Waldmössingen – Energetische Sanierung,
Vergabe der Elektroinstallation
- Vorlage Nr. 65/2021
9. Bekanntgaben, Anfragen, Anregungen

Beginn der Beratung: 18:00 Uhr
Ende der Beratung: 20:38 Uhr

Die Beratung umfasst Top 1 bis 9

Zur Beurkundung

Vorsitzende:

Gemeinderat:

Schriftführerin:

Jana Wolf

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

OBin Eisenlohr begrüßt die anwesenden Gäste.

Top 1

Bedarfsplanung 2021 ff für Kindertagesstätten - Vorlage Nr. 54/2021 (*liegt bereits vor*)

Frau Kerstin Flaig, Abteilungsleiterin Schulen und Kindertagesstätten, erläutert die Präsentation.

StR Brantner:

Vielen Dank für den Bericht. Es war ein schwieriges Jahr. Trotz allem gab es viele Aktivitäten rund um den Kindergarten und es wurde tolles geleistet. Die Qualität hat nicht gelitten. Eine Anmerkung zum Bericht: Bei dem Bedarf sind die Tagesmütter nicht mit einbezogen. Das Delta wird weniger gering. Für den Betriebskindergarten in Waldmössingen gibt es FAG Zuschüsse. Bei der künftigen Kitabedarfsplanung muss ein Betriebskindergarten berücksichtigt werden.

Abtl. Flaig:

Die Darstellung zeigt die Kosten pro Kind, es gibt ein differenziertes Angebot.

OBin Eisenlohr:

Es gab bereits mit den Betrieben in Waldmössingen ein Auftakttreffen. Die Betriebe tauschen sich mit den potenziellen Trägern aus. Es wurden fünf Standorte näher beleuchtet. Wir wären bereit, im Herbst eine Sondersitzung des Kindergartenkuratoriums einzuberufen, um den Prozess zu beschleunigen.

StR Dr. Winter:

Die Tagesmütter sollten mit einberechnet werden zur Vollständigkeit der Darstellung. Es entsteht ein falscher Eindruck in der Öffentlichkeit.

Abtl. Flaig:

Die Tagesmütter leisten wertvolle Arbeit. Sie sollten auch dargestellt werden und die Arbeit nicht verschmälern. Sie sind eine tolle Ergänzung.

OBin Eisenlohr:

Der Tagesmütter- und Elterverein hat angeboten, sich bei der Ferienbetreuung zu beteiligen.

StR Reuter:

Was kostet ein Kind pro Monat?

Abtl. Flaig:

Die Tagesmütter werden auch über den Landkreis finanziert.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Verwaltungsausschusses
vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 1, Seite 2

StRin Witkowski:

Ich sehe es anders als meine Vorredner. Die Kindertagesstätten sollten anders berechnet werden. Tagesmütter leisten tolle Arbeit. Es herrscht ein großer Bedarf in der Talstadt und Sulgen.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 2

Einrichtung eines Waldkindergartens in Schramberg-Sulgen - Vorlage Nr. 69/2021

Frau Kerstin Flaig, Abteilungsleiterin Schulen und Kindertagesstätten, erläutert die Präsentation.

OBin Eisenlohr:

Für das erste Jahr wäre die Gruppe schon voll. Mit den angrenzenden Waldeigentümern werden momentan Gespräche geführt. Die Elterninitiative zeigt hohes Engagement.

StR Brantner:

Wir haben uns vor zehn Jahren gegen diese Einrichtung entschieden. Ich stehe jetzt hinter diesem Konzept. Die Initiative hat hervorragendes geplant. Die Aufwendungen gegenüber einem richtigen Kindergarten sind gering. Es ist wichtig, mit den Waldbesitzern zu reden.

OBin Eisenlohr:

Die Verkehrssicherungspflicht hat die Stadt Schramberg.

StR Reuter:

Vielen Dank. Das Grundstück gehört der Diözese Rottenburg-Stuttgart?

Abtl. Flaig:

Es gibt einen Pachtvertrag zwischen der Stadt Schramberg und der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

OBin Eisenlohr:

Das Familiendorf Eckenhof begrüßt das Vorhaben. Es gibt eine Notunterkunft im Feriendorf für die Kinder, falls das Wetter mal extrem schlecht sein sollte.

StR Reuter:

Was passiert mit dem Familiendorf Eckenhof? Es wird nicht viel investiert.

StR Dieterle:

Läuft der Waldkindergarten extra oder über die Kita Eckenhof?

Abtl. Flaig:

Der Kindergarten läuft eigenständig, aber wir arbeiten sehr eng mit dem Kindergarten Eckenhof zusammen.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 2, Seite 2

OBin Eisenlohr:

Im Waldkindergarten wird es auch das Infans Konzept geben, da weichen wir nicht ab.

StRin Witkowski:

Herzlichen Dank an die Elterninitiative. Es kommt zustande Dank eines guten pädagogischen Konzepts. Das Konzept ist eine super Ergänzung für Kinder, die gerne draußen sind.

Frau Riemann (Elterninitiative):

Ich möchte mich bei der Stadt Schramberg und ganz besonders bei Frau Flaig bedanken. Wir freuen uns auf positive Signale. Es melden sich immer mehr Eltern.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 3

KiTa Don Bosco – Sachstandsbericht mit Kostenberechnung und Sachentscheidung - Vorlage Nr. 70/2021

Herr Benjamin Feller und Herr Stefan Kamm von dem beauftragten Büro Kamm Architekten aus Stuttgart erläutern die Präsentation.
Herr Birkel, Gebäudemanagement und Hochbau, erläutert den Bericht.

OBin Eisenlohr:

Wie Herr Birkel schon erwähnt hat, würden wir den Beschlussvorschlag der Verwaltung so ändern, dass die Außenfläche nicht reduziert wird. Die Fläche tut den Kindern gut, und pflegen müssten wir sie als öffentliche Grünfläche auch. Im Ältestenrat wurde schon oft über die KiTa Don Bosco gesprochen. Im Raum standen Mehrkosten in Höhe von 1 Mio €. Hier haben wir uns bemüht, Einsparpotenziale aufzuzeigen.

StR Reuter:

Wie viel m² Außenfläche steht einem Kind zu?

Herr Birkel:

Man rechnet pro Kind zwischen 4 m² und 10 m². Wir gehen von einer Fläche von 10 m² pro Kind aus. Die Gesamtfläche beläuft sich auf 1050 m². Diese ist komplett nutzbar.

StR Brantner:

Werden die Lüftungsanlagen besonders gefördert? Das Grundstück wird verschoben und die Peter-Meyer-Schule bleibt erhalten.

Herr Birkel:

Der Baugrund ist oben und unten derselbe. Das Haus ist in einem guten energetischen Zustand. Wir werden Fördermittel (Zuschuss oder Kredit) über die KfW Bank erhalten.

StR Richter:

Muss eine Kühlung im Haus im Sommer erfolgen?

Herr Birkel:

Das Gebäude ist sehr gut gedämmt. Durch den Holzbau gibt es geringe Speichermassen. Das Gebäude zu kühlen ist sinnvoll. Die Technik der Wärmepumpe ist günstiger als auch die Instandhaltung. Die Energie wird nachhaltig produziert. Die Wärmepumpen arbeiten im Sommer sehr wirtschaftlich.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 3, Seite 2

StRin Witkowski:

Was heißt einfacher Standard? Reicht das für einen Kindergarten aus? Eine Außenfläche ist sehr wichtig und sollte nicht verkleinert werden.

Herr Birkel:

Die Sanitäranlagen werden den Anforderungen nach passend gesucht. Gipskartonwände müssen immer wieder neu gestrichen werden. Eine Holzwand ist verträglicher. Eine Gipskartonwand funktioniert hier sehr gut. Auf eine Falttrennwand kann man verzichten.

StR Reuter:

Gibt es Schätzungen, was die Malerarbeiten kosten?

Herr Birkel:

Es ist ein Holzhaus, das ein Massiv- und Dämmanteil hat. Außerdem gibt es einen außenliegenden Sonnenschutz.

StR Dr. Winter:

Der Don Bosco Kindergarten ist ein erster Abschnitt des Schulcampus. Gibt es Vorschläge wie man die Mehrkosten reduzieren kann? Die Kosten muss man ständig im Blick haben und es sollten Einsparungen durchgeführt werden. Ein Lob an die Verwaltung, richtiges Signal.

StR Richter:

Sind noch Preiserhöhungen zu erwarten?

Herr Birkel:

In den letzten zwei Monaten gab es derartige Preiserhöhungen. Ob sie bis zur Ausschreibungsphase nochmal erhöht werden, können wir momentan nicht sagen.

In dem Beschlussvorschlag ändert sich der Punkt e.

- ➔ Die Reduzierung der Außenfläche im nördlichen Bereich (rd. 300 m²) wird abgelehnt.

STADT SCHRAMBERG

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Verwaltungsausschusses
vom 17.06.2021**

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 4

**Jugendkunstschule (JKS) im Landkreis Rottweil - Standort Schramberg -
Jahresbericht 2020
- Vorlage Nr. 67/2021**

Frau Claudia Schmid, Leiterin Volkshochschule und Theaterring, erläutert den Bericht.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Verwaltungsausschusses
vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 5

**Narrenzunft Schramberg e.V. – Dachsanierung des Gebäudes Tösstraße 28
(Fundus und Zuberker) – Zuschussantrag für 2022 und Ausstellung einer Un-
bedenklichkeitsbescheinigung
- Vorlage Nr. 68/2021**

Frau Susanne Gwosch, Fachbereichsleitung Kultur und Soziales, erläutert die Vorlage.

OBin Eisenlohr:

Ich stimme der Unbedenklichkeitsbescheinigung zu.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 6

JUKS³ Jahresbericht – Bericht

Herr Marcel Dreyer, Abteilungsleiter Jugend, Familie, Bürgerschaftliches Engagement,
erläutert den Bericht und die Präsentation.

OBin Eisenlohr:

Das Jugendbauhaus ist ein positives Projekt in diesem Jahr. Am 08.07.2021 findet eine Besichtigung vom Verwaltungsausschuss in dem Gebäude statt.

StR Dr. Winter:

Vielen Dank für den Bericht. Es ist wichtig, an der Stelle an der es am notwendigsten ist, den Kontakt zu halten. Es herrschte eine Ausnahmesituation der Menschheit und es wurde entsprechend reagiert.

StR Reuter:

Ich fühle mich durch Herrn Dr. Winter bestärkt. Wir sind noch nicht durch die Krise auch wenn erste Anzeichen der Lockerung zu sehen sind. Man sollte fürs Impfen werben.

Pause von 20:15 – bis 20:23 Uhr

STADT SCHRAMBERG

**Niederschrift über die öffentliche Beratung des
Verwaltungsausschusses
vom 17.06.2021**

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 7

**Theaterring – Jahresbericht 2020
- Vorlage Nr. 66/2021**

Frau Claudia Schmid, Leiterin Volkshochschule und Theaterring, erläutert den Bericht.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 8

Grundschule Waldmössingen – Energetische Sanierung, Vergabe der Elektroinstallation - Vorlage Nr. 65/2021

Herr Andreas Krause, Abteilungsleitung Gebäudemanagement und Hochbau, erläutert die Vorlage

Aufgrund der digitalen Sitzung und dem engen Zeitplan der Baumaßnahme erscheint eine Eilentscheidung durch OBin Eisenlohr geboten.

OBin Eisenlohr:

Es gibt nur einen Bieter, an diesen muss der Auftrag vergeben werden.

StR Dieterle:

Gibt es ein Umlaufverfahren?

Herr Weisser:

Ein Umlaufverfahren ist erst ab einem Betrag von über 300.000 € möglich.

StR Reuter:

Die Landesregierung setzt nur den Rahmen. Wir befinden uns außerhalb des Rahmens.

OBin Eisenlohr:

Da die Firma Wolf einziger Anbieter ist, würden wir, Ihr Einverständnis vorausgesetzt an Sie vergeben. Die OB-Eilentscheidung wird jetzt von mir unterschrieben.

STADT SCHRAMBERG

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Verwaltungsausschusses vom 17.06.2021

Anwesend: Vorsitzende und von 9 Stadträtinnen und Stadträten 9

Top 9

Bekanntgaben, Anfragen, Anregungen

Frau Kerstin Flaig, Abteilungsleiterin Schulen und Kindertagesstätten:

Kindertageseinrichtungen, die sich auf den Weg machen, sich zu einem Kinder- und Familienzentrum weiterzuentwickeln, werden vom Land Baden-Württemberg durch eine Anschubfinanzierung unterstützt. Mit diesen Fördermitteln werden personelle Ressourcen, notwendige Fortbildungsmaßnahmen, sowie Sachmittel und Leitungszeit/Leitungsfreistellung bezuschusst. Die Förderdauer ist auf insgesamt maximal vier Jahre pro Einrichtung ausgelegt und umfasst zwei Stufen:

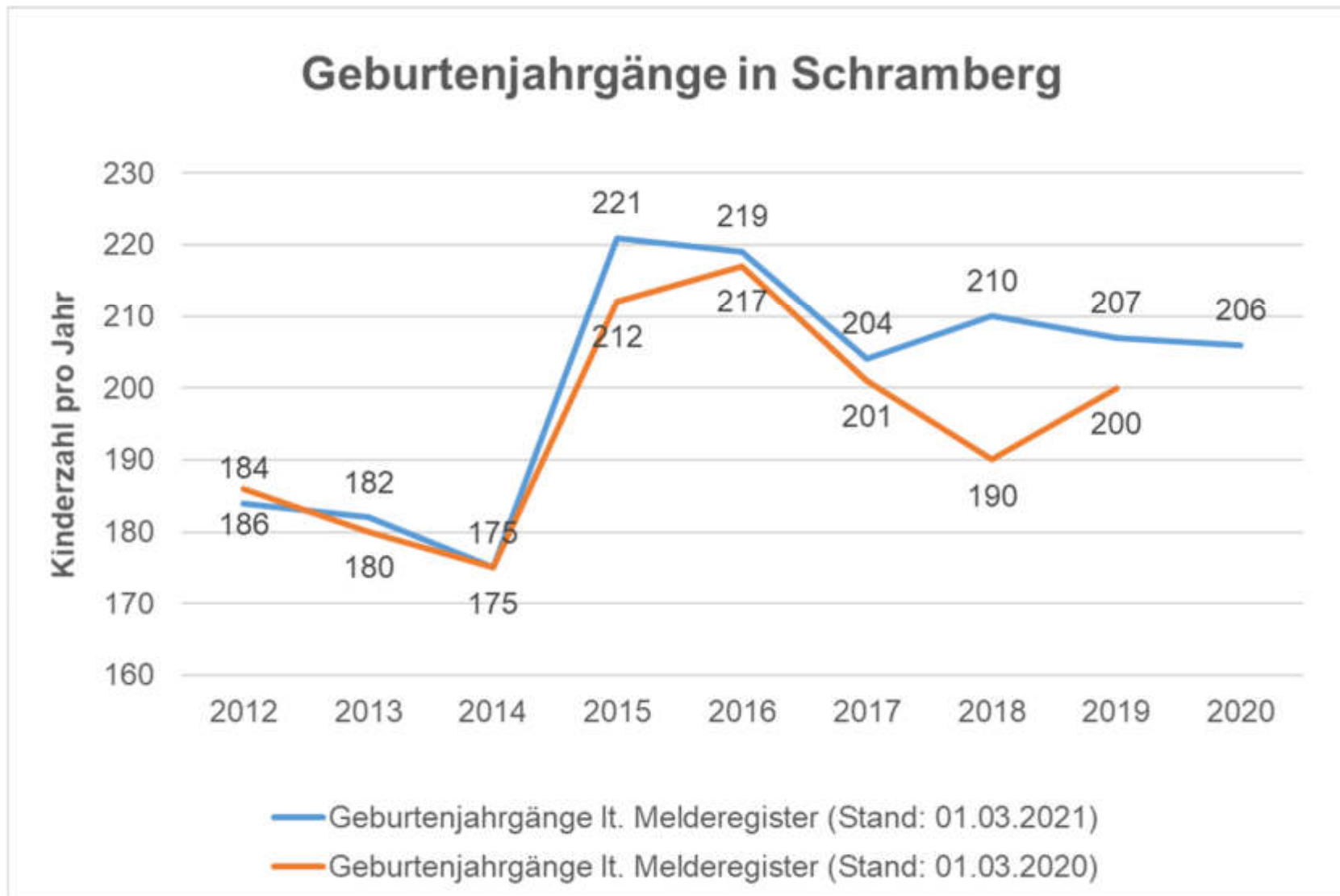
- Anschubförderung der Einrichtung mit einer Laufzeit von zwei Jahren in Höhe von 10.000 Euro jährlich, darin enthalten ist eine Pauschale für Leitungszeit/Leitungsfreistellung in Höhe von 5.000 Euro jährlich.
- Anschlussförderung für die Verstetigung mit einer weiteren Laufzeit von zwei Jahren in Höhe von 2.000 Euro jährlich

Wir haben Ende des vergangenen Jahres für den Kiga Don Bosco einen entsprechenden Förderantrag gestellt und nun mit Bescheiddatum 27.05.2021 die Bewilligung über insgesamt 10.000 Euro erhalten. Der Zuschuss ist jährlich für die Dauer der Laufzeit zu beantragen.

Bedarfsplanung für Kindertagesstätten 2021 ff

OR Waldmössingen	14.06.2021
OR Tennenbronn	15.06.2021
Verwaltungsausschuss	17.06.2021

A. Bestand - Kinderzahlen



A. Bestand – Kinderzahlen U3/Ü3

1. Kinderzahlen lt. Meldewesen (Stichtag 01.03.2019)

Ortsteil	1 - 2 Jahre (1.3.2017- 28.02.2018)	2 - 3 Jahre (01.03.2016- 28.02.2017)	Kinderzahlen U 3 1 - 3 Jahre Gesamt	Zu- /Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.12- 28.02.16)	Zu-/Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen 1 - 6 Jahre (geb. 01.10.2012- 28.02.2016)
Talstadt	82	77	159	-5	253	10	412
Sulgen/Schönbr.	63	75	138	2	223	17	361
Heiligenbronn	2	6	8	-5	15	7	23
Waldmössingen	21	17	38	1	73	-6	111
Tennenbronn	31	31	62	-8	105	14	167
Summe	199	206	405	-15	669	42	1074

1. Kinderzahlen lt. Meldewesen (Stichtag 01.03.2020)

Ortsteil	1 - 2 Jahre (1.3.2018- 28.02.2019)	2 - 3 Jahre (01.03.2017- 28.02.2018)	Kinderzahlen U 3 1 - 3 Jahre Gesamt	Zu- /Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.13- 28.02.17)	Zu-/Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen 1 - 6 Jahre (geb. 01.10.2013- 28.02.2017)
Talstadt	75	90	165	6	260	7	425
Sulgen/Schönbr.	71	64	135	-3	231	8	366
Heiligenbronn	4	2	6	-2	13	-2	19
Waldmössingen	14	24	38	0	71	-2	109
Tennenbronn	26	31	57	-5	111	6	168
Summe	190	211	401	-4	686	17	1087

A. Bestand – Kinderzahlen U3/Ü3

1. Kinderzahlen lt. Meldewesen (Stichtag 01.03.2020)

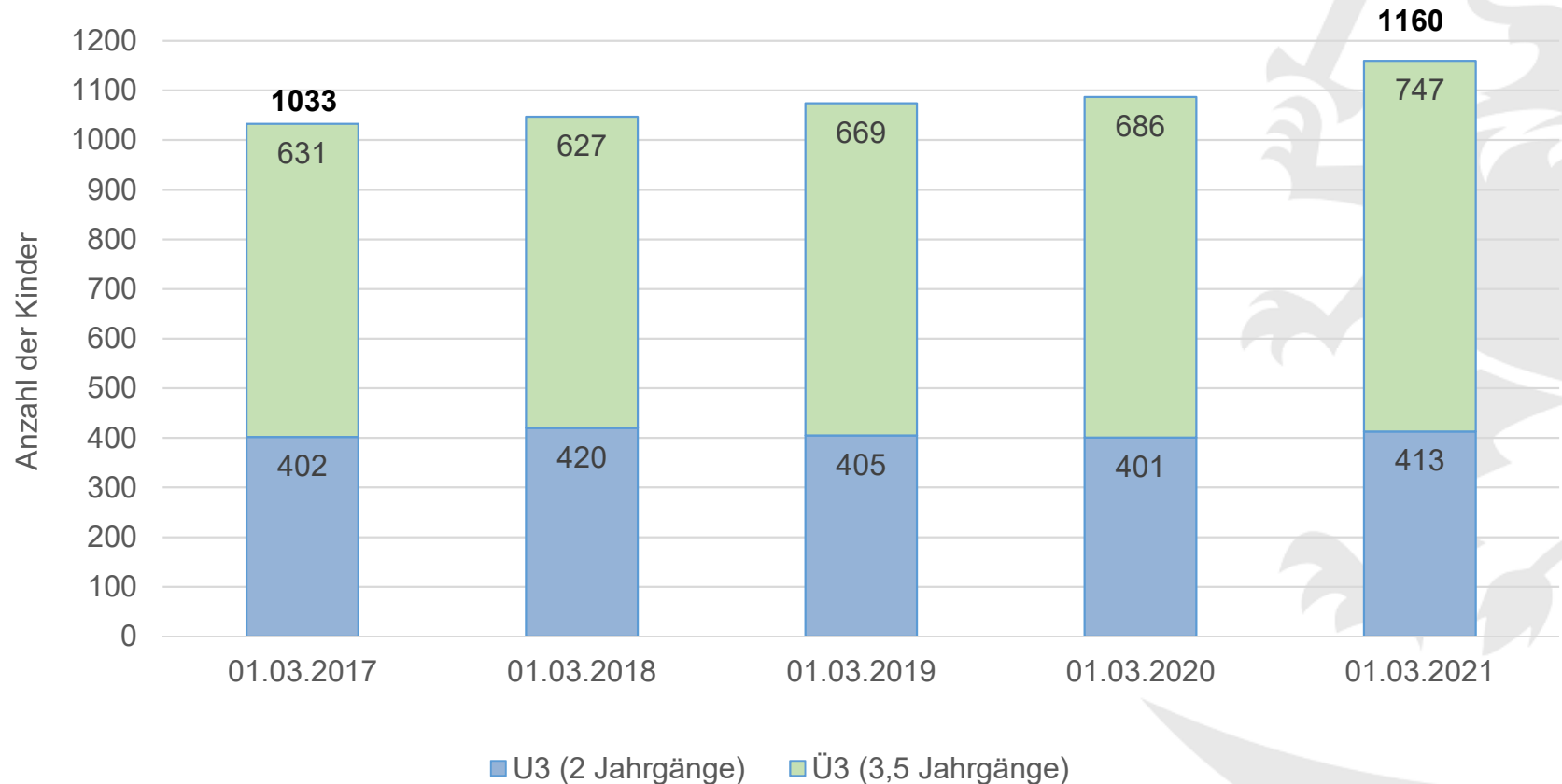
Ortsteil	1 - 2 Jahre (1.3.2018- 28.02.2019)	2 - 3 Jahre (01.03.2017- 28.02.2018)	Kinderzahlen U 3 1 - 3 Jahre Gesamt	Zu- /Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.13- 28.02.17)	Zu-/Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen 1 - 6 Jahre (geb. 01.10.2013- 28.02.2017)
Talstadt	75	90	165	6	260	7	425
Sulgen/Schönbr.	71	64	135	-3	231	8	366
Heiligenbronn	4	2	6	-2	13	-2	19
Waldmössingen	14	24	38	0	71	-2	109
Tennenbronn	26	31	57	-5	111	6	168
Summe	190	211	401	-4	686	17	1087

1. Kinderzahlen lt. Meldewesen (Stichtag 01.03.2021)

Ortsteil	1 - 2 Jahre (1.3.2019- 28.02.2020)	2 - 3 Jahre (01.03.2018- 28.02.2019)	Kinderzahlen U 3 1 - 3 Jahre Gesamt	Zu- /Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.14- 28.02.18)	Zu-/Abnahme zum Vorjahr	Kinderzahlen 1 - 6 Jahre (geb. 01.10.2014- 28.02.2018)
Talstadt	87	78	165	0	294	34	459
Sulgen/Schönbr.	69	79	148	13	253	22	401
Heiligenbronn	5	4	9	3	14	1	23
Waldmössingen	17	17	34	-4	72	1	106
Tennenbronn	30	27	57	0	114	3	171
Summe	208	205	413	12	747	61	1160

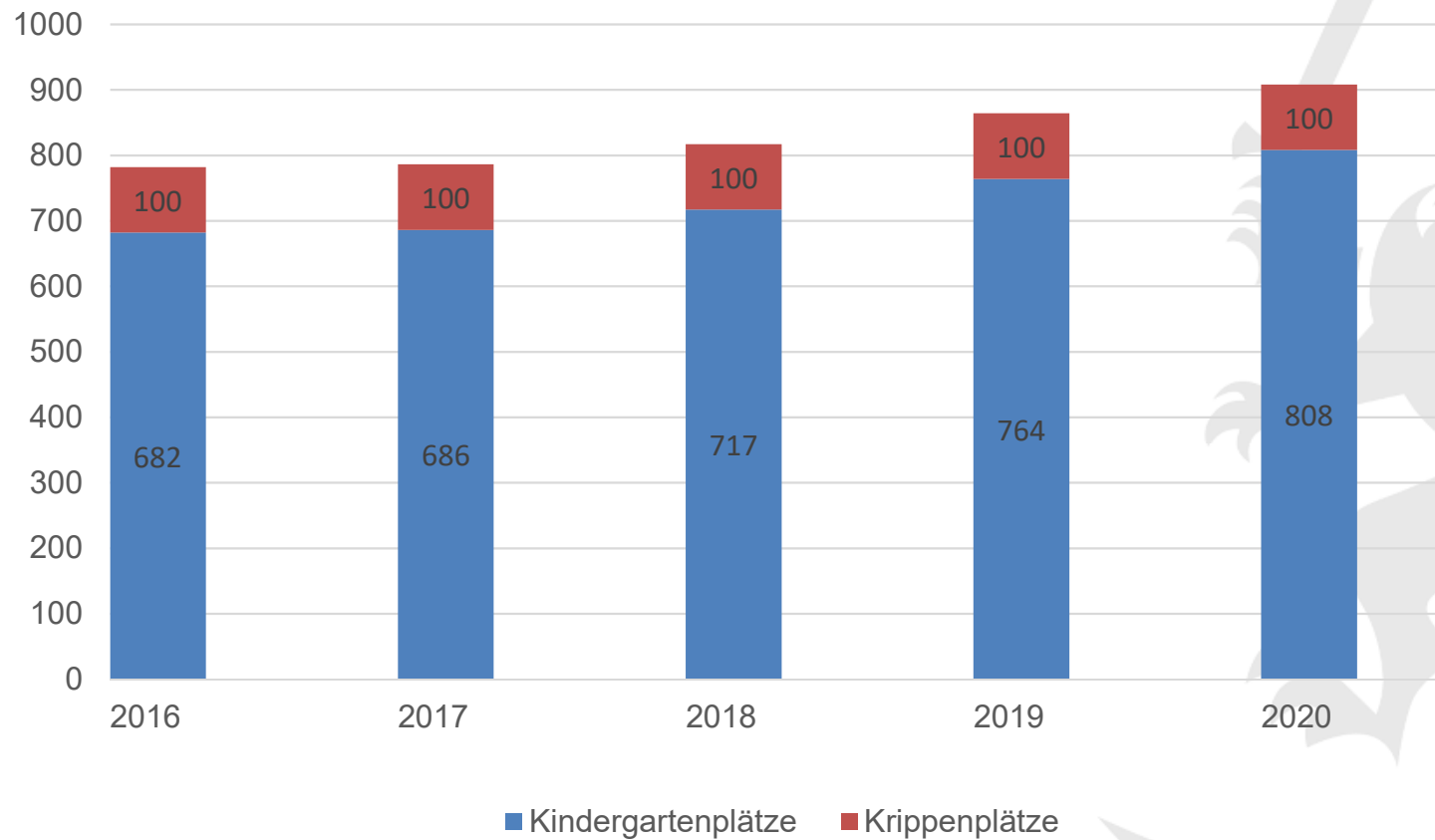
A. Bestand – Kinderzahlen U3/Ü3

Entwicklung der Kinderzahlen lt. Meldewesen Stichtag 01.03.



A. Entwicklung des Platzausbaus

Entwicklung des Platzausbaus



A. Bestand – Gruppen- und Platzangebot



Schramberg
Schwarzwaldqualität erleben

Übersicht über das Gruppen- und Platzangebot laut Betriebserlaubnis (KVJS)

(Stand: 01.03.2021)

Kindergartenjahr 2017/18		Talstadt						Sulgen					Tbr.	Waldm	Hlg.	Gesamt	
		Don Bosco	Seilerwegle	St. Maria	Hl. Geist	Martin Luther	Arche Noah	Eckenhof	Oberreute	Wittum	Haus Marienberg	Hohlgasse	Maria Königin	Regenbogen	St. Josef		St. Gallus
Anzahl der Gruppen gesamt	Alter der Kinder	4	3	2	3	3	1	6	4	4	1	3	4	3	4	2	47
Regelgruppen	3 - 6	1								1			1	2	2		7
VÖ-Gruppen (verlängerte Öffnungszeit)	3 - 6	2	2			1	1			1			1	1	1		10
GT-Gruppe (Ganztagesgruppe)	3 - 6							1	2								3
AM-RG-Gruppen (Altersgemischte Gruppe)	2 - 6									1	1	1					3
AM-VÖ-Gruppe (Altersgemischte Gruppe)	2 - 6	1	1	2	1	1		3				1	1				11
AM-GT-Gruppe (Ganztagesgruppe)	2 - 6				1			1									3
VÖ-Krippe	1 - 3					1				1		1	1		1	1	6
GT-Krippe	1 - 3				1			1	2								4

Kindergartenplätze - bei max. Belegung	Alter der Kinder	81	72	34	42	47	12	104	42	75	25	47	67	60	78	22	808
davon in RG	3 - 6	15								28			45	50	53		191
davon in VÖ	3 - 6	50	50			25	12		12	25				10	25		209
davon in GT	3 - 6							20	30								50
davon in AM-RG	2 - 6									22	25	25					72
davon in AM-VÖ	2 - 6	16	22	34	22	22		64				22	22				224
davon in AM-GT	2 - 6				20			20								22	62
Krippenplätze - bei max. Belegung (Krippe)		-	-	-	10	10		10	20	10	-	10	10	-	10	10	100
davon in VÖ	1 - 3					10				10		10	10		10	10	60
davon in GT	1 - 3				10			10	20								40
Plätze gesamt		81	72	34	52	57	12	114	62	85	25	57	77	60	88	32	908

A. Bestand – Versorgungsquote U3

Betrachtung Stichtag: **01.03.2019**

Ortsteil	Kinderzahlen 1 - 3 Jahre	genehmigte Krippenplätze	genehmigte Plätze AM 2 - 3 Jahre 2 pro Gruppe	genehmigte Plätze Krippe + AM 2 - 3	Versorgungsquote U3
Talstadt	159	20	14	34	21,38%
Sulgen/Schönbr.	138	50	14	64	46,38%
Heiligenbronn	8	10	2	12	150,00%
Waldmössingen	38	10		10	26,32%
Tennenbronn	62	10	2	12	19,35%
Summe	405	100	32	132	32,59%

Betrachtung Stichtag: **01.03.2020**

Ortsteil	Kinderzahlen 1 - 3 Jahre	genehmigte Krippenplätze	genehmigte Plätze AM 2 - 3 Jahre 2 pro Gruppe	genehmigte Plätze Krippe + AM 2 - 3	Versorgungsquote U3
Talstadt	165	20	14	34	20,61%
Sulgen/Schönbr.	135	50	16	66	48,89%
Heiligenbronn	6	10	2	12	200,00%
Waldmössingen	38	10		10	26,32%
Tennenbronn	57	10	2	12	21,05%
Summe	401	100	34	134	33,42%

A. Bestand – Versorgungsquote U3

Betrachtung Stichtag: 01.03.2020

Ortsteil	Kinderzahlen 1 - 3 Jahre	genehmigte Krippenplätze	genehmigte Plätze AM 2 - 3 Jahre 2 pro Gruppe	genehmigte Plätze Krippe + AM 2 - 3	Versorgungsquote U3
Talstadt	165	20	14	34	20,61%
Sulgen/Schönbr.	135	50	16	66	48,89%
Heiligenbronn	6	10	2	12	200,00%
Waldmössingen	38	10		10	26,32%
Tennenbronn	57	10	2	12	21,05%
Summe	401	100	34	134	33,42%

Betrachtung Stichtag: 01.03.2021

Ortsteil	Kinderzahlen 1 - 3 Jahre	genehmigte Krippenplätze	genehmigte Plätze AM 2 - 3 Jahre 2 pro Gruppe	genehmigte Plätze Krippe + AM 2 - 3	Versorgungsquote U3
Talstadt	165	20	14	34	20,61%
Sulgen/Schönbr.	148	50	16	66	44,59%
Heiligenbronn	9	10	2	12	133,33%
Waldmössingen	34	10		10	29,41%
Tennenbronn	57	10	2	12	21,05%
Summe	413	100	34	134	32,45%

Zusätzlich stehen derzeit im U3-Bereich noch insgesamt 30 Plätze in der Kindertagespflege zur Verfügung.

A. Bestand – Versorgungsquote Ü3



Schramberg
Schwarzwaldqualität erleben

Betrachtung Stichtag: 01.03.2019

Ortsteil	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.12- 28.02.16)	Plätze für 3 - 6 Jährige abzgl. AM Plätze	Versorgungsquote Ü3
Talstadt	253	260	102,77%
Sulgen/Schönbr.	223	234	104,93%
Heiligenbronn	15	18	120,00%
Waldmössingen	73	78	106,85%
Tennenbronn	105	110	104,76%
Summe	669	700	104,63%

Betrachtung Stichtag: 01.03.2020

Ortsteil	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.12- 28.02.16)	Plätze für 3 - 6 Jährige abzgl. AM Plätze	Versorgungsquote Ü3
Talstadt	260	260	100,00%
Sulgen/Schönbr.	231	261	112,99%
Heiligenbronn	13	18	138,46%
Waldmössingen	71	78	109,86%
Tennenbronn	111	123	110,81%
Summe	686	740	107,87%

A. Bestand – Versorgungsquote Ü3



Schramberg

Schwarzwaldqualität erleben

Betrachtung Stichtag: 01.03.2020

Ortsteil	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.12- 28.02.16)	Plätze für 3 - 6 Jährige abzgl. AM Plätze	Versorgungsquote Ü3
Talstadt	260	260	100,00%
Sulgen/Schönbr.	231	261	112,99%
Heiligenbronn	13	18	138,46%
Waldmössingen	71	78	109,86%
Tennenbronn	111	123	110,81%
Summe	686	740	107,87%

Betrachtung Stichtag: 01.03.2021

Ortsteil	Kinderzahlen Ü 3 3 - 6 Jahre (geb. 01.10.12- 28.02.16)	Plätze für 3 - 6 Jährige abzgl. AM Plätze	Versorgungsquote Ü3
Talstadt	294	260	88,44%
Sulgen/Schönbr.	253	261	103,16%
Heiligenbronn	14	18	128,57%
Waldmössingen	72	78	108,33%
Tennenbronn	114	123	107,89%
Summe	747	740	99,06%

Zusätzlich stehen derzeit im Ü3-Bereich noch insgesamt 10 Plätze in der Kindertagespflege zur Verfügung.

A. Bestand – Belegung Tagespflegeplätze

Stand: 18.03.2021

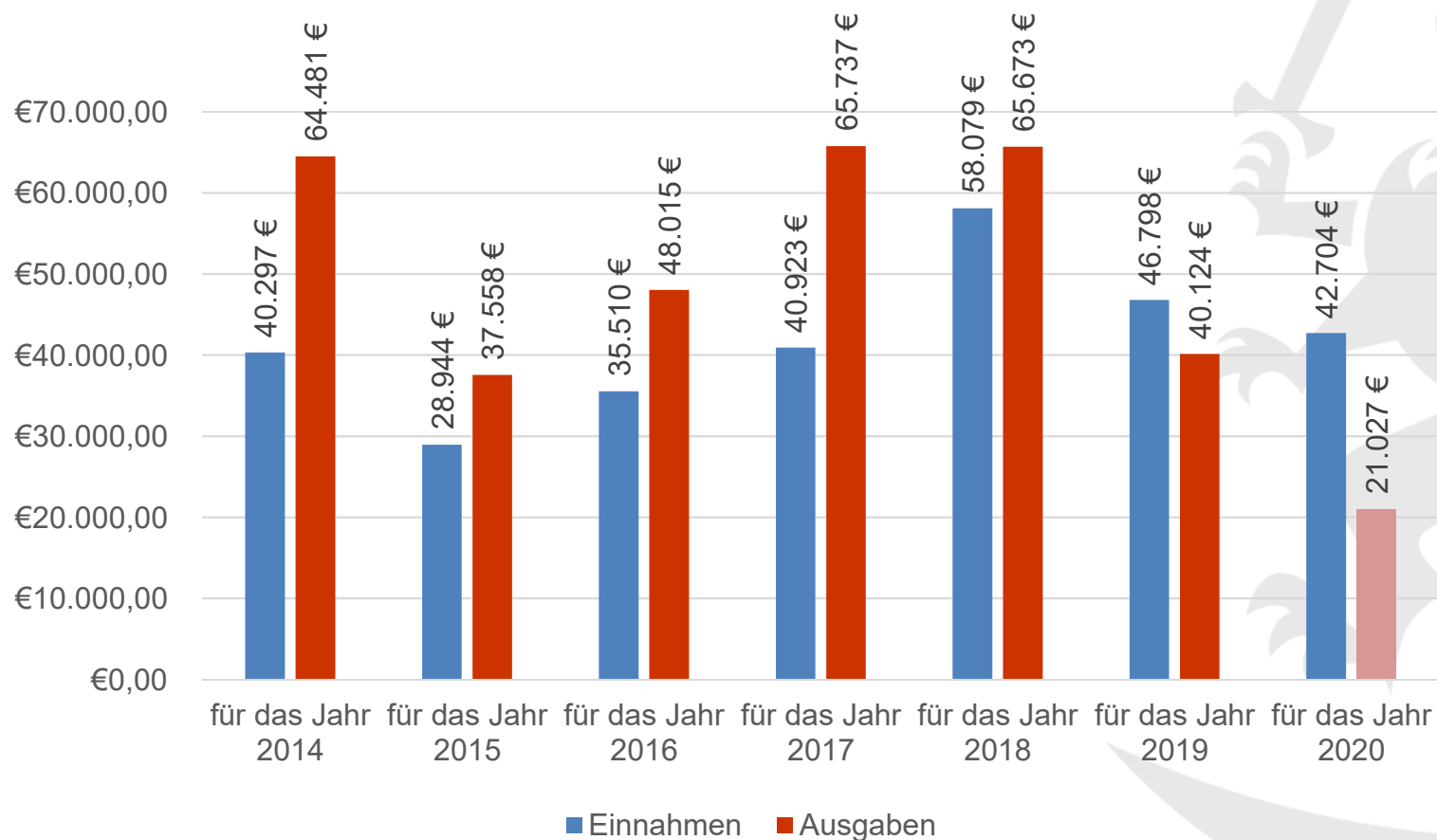
	tatsächliche Belegung	Vergleich Vorjahr	freie Plätze	Vergleich Vorjahr
1-3 Jährige (U 3)	24	18	6	6
3-6 Jährige (Ü 3)	7	7	3	1
Schulalter	4	12	0	1
altersunspezifisch	-	-	6	7
Gesamt	35	37	15	15

A. Bestand – Interkomm. Kostenausgleich

	für das Jahr 2014	für das Jahr 2015	für das Jahr 2016	für das Jahr 2017	für das Jahr 2018	für das Jahr 2019	für das Jahr 2020
Einnahmen	40.297,16 €	28.943,91 € (27 Kinder)	35.510,35 € (43 Kinder)	40.922,83 € (35 Kinder)	58.079,21 € (36 Kinder)	46.798,30 € (34 Kinder)	42.704,25 € € (35 Kinder)
Ausgaben	64.480,97 €	37.558,05 € (43 Kinder)	48.015,07 € (51 Kinder)	65.736,60 € (50 Kinder)	65.673,48 € (46 Kinder)	40.124,20 € (29 Kinder)	21.027,09 € (20 Kinder)
Gesamt	-24.183,81 €	-8.614,14 €	-12.504,72 €	- 24.813,77 €	- 7.594, 27 €	+ 6.674,10 €	+ 8.911,72 €

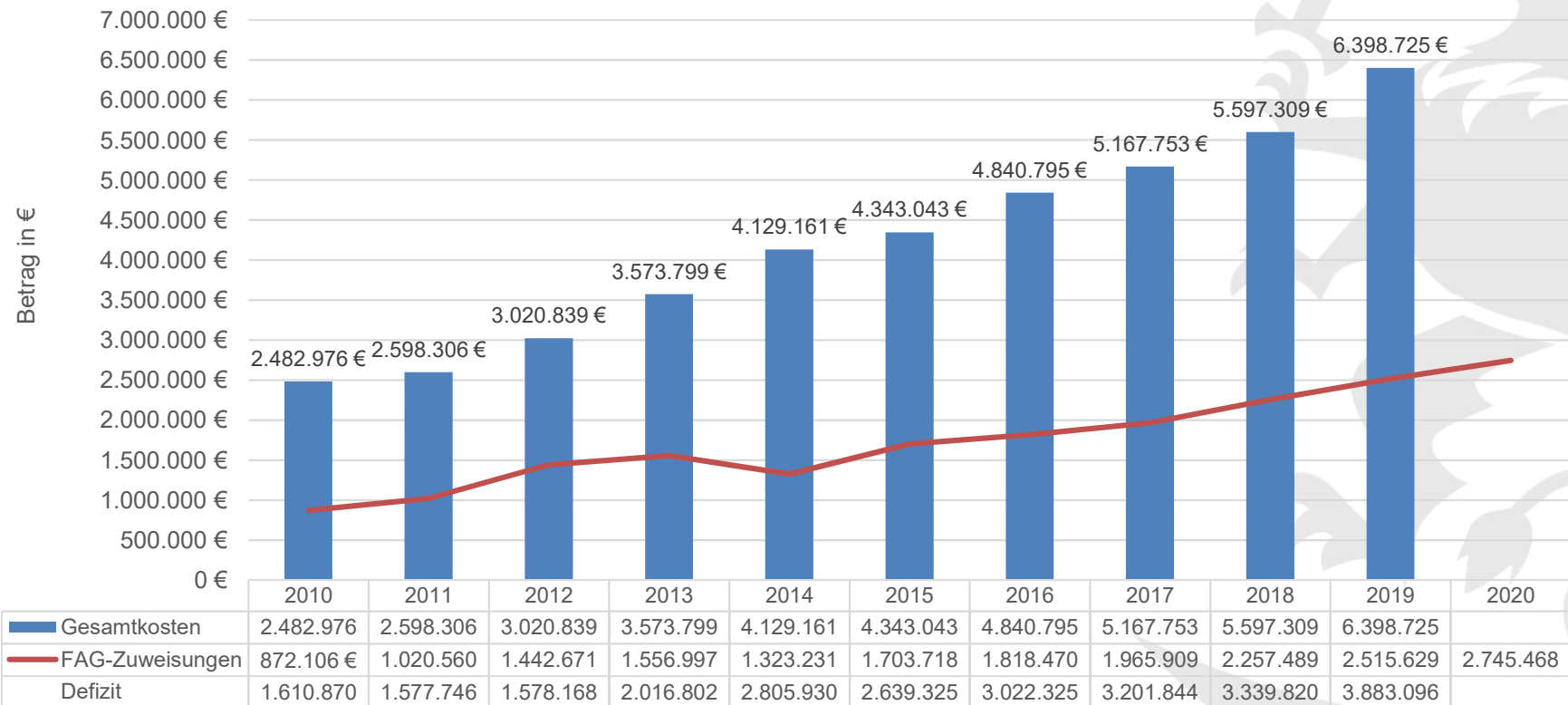
A. Bestand – Interkomm. Kostenausgleich

Entwicklung Interkommunaler Kostenausgleich



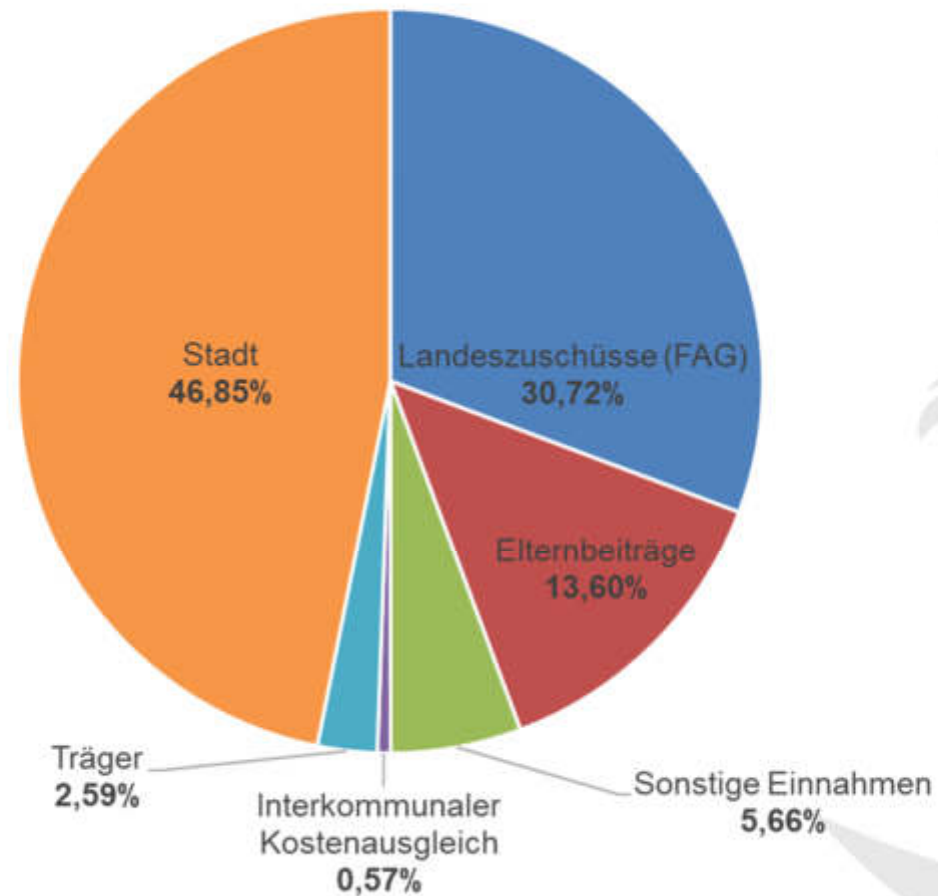
A. Finanzen

Gegenüberstellung Gesamtkosten - FAG-Zuweisungen



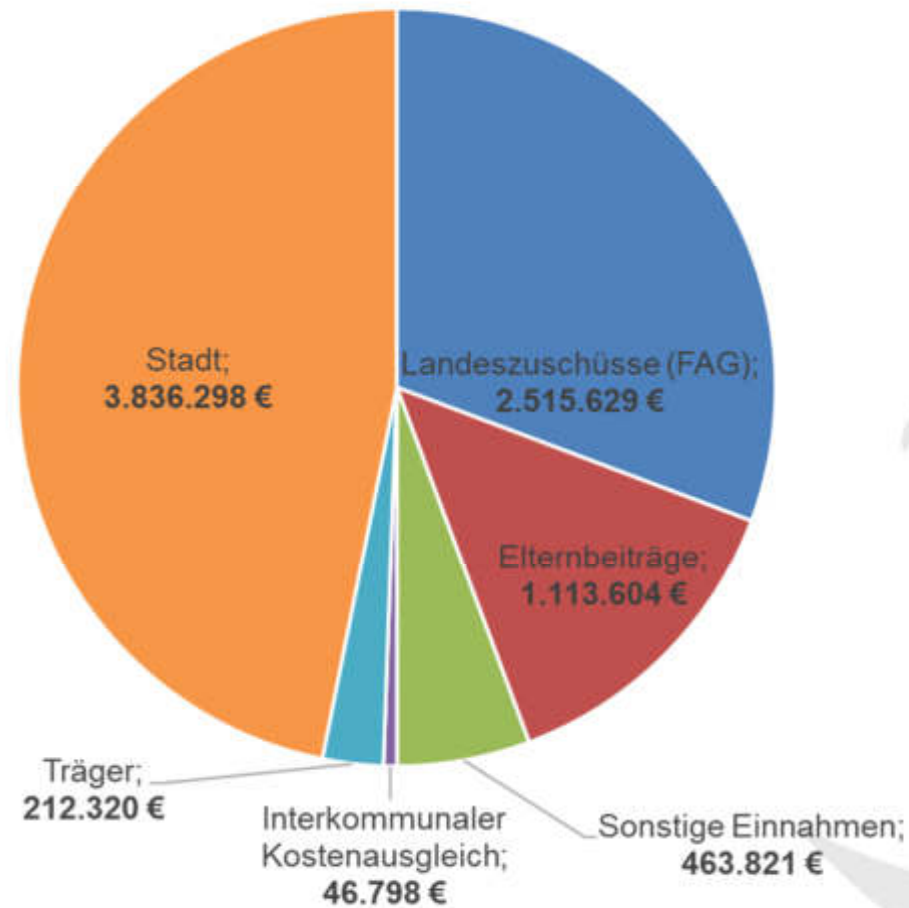
A. Finanzen

Kostenverteilung Schramberger Kindertagesstätten
(laufende Kosten/Betriebskosten 2019)



A. Finanzen

Kostenverteilung Schramberger Kindertagesstätten
(laufende Kosten/Betriebskosten 2019)

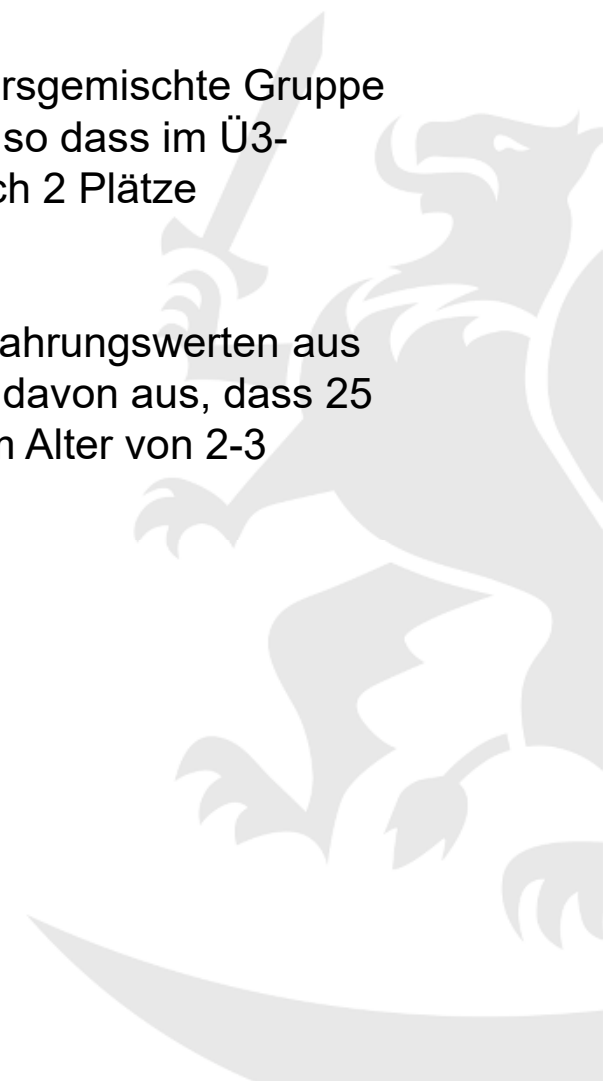


B. Prognostizierter Bedarf bis 2024 – Grundlagen der Berechnung

- | | | |
|--|-------------------|-------------------|
| • Stand: | 01.03.2020 | 01.03.2021 |
| • Basisdaten für die Prognose der künftigen Jahrgangsstärke: | <u>206 Kinder</u> | <u>213 Kinder</u> |
| davon Talstadt | 80 Kinder | 85 Kinder |
| davon Sulgen | 72 Kinder | 74 Kinder |
| davon Heiligenbronn u. Waldmössingen | 24 Kinder | 24 Kinder |
| davon Tennenbronn | 30 Kinder | 30 Kinder |
- Ü3-Prognose basiert auf 4,0 Jahrgängen, da mehrere Jahre betrachtet werden.
 - Somit „kleiner Puffer“ für
 - Entwicklung der Kinderzahlen
 - Mögliche Rückstellungen von Kindern (d.h., Kinder kommen später in die Schule)
 - Kinder mit Förderbedarf (belegen 2 Plätze)
 - Unterjährige Zuzüge
 - Früherer Einstieg ins Berufsleben / veränderte Erwartungen der Arbeitgeber
 - Tendenz zur 3-Kind Familie
 - Gruppenumwandlungen z.B. RG (Regelzeit) oder VÖ → GT
 - Wohnbauentwicklungen
 - Vorverlegung des Einschulungstichtags

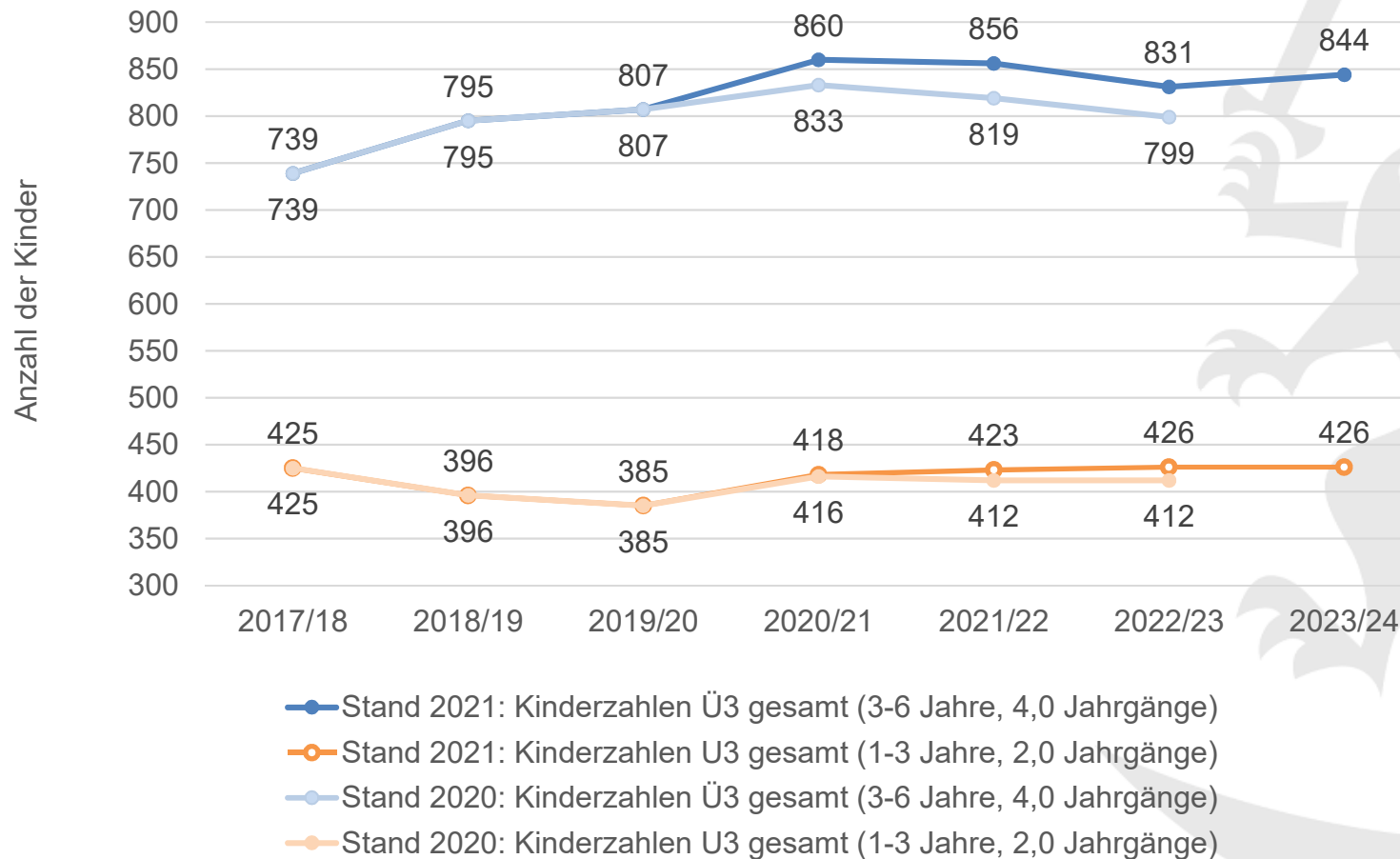
B. Errechneter Bedarf bis 2023 – Grundlagen der Berechnung

- Das Ist-Platzangebot basiert auf der Annahme, dass pro altersgemischte Gruppe ab 2 Jahren jeweils 2 Kinder unter 3 Jahren betreut werden, so dass im Ü3-Bereich 4 Plätze pro AM-Gruppe wegfallen und im U3-Bereich 2 Plätze dazugerechnet werden.
- U3-Bedarfsquoten wurden pro Ortsteil entsprechend den Erfahrungswerten aus der zentralen Vormerkung abgeleitet. (Empfehlungen gehen davon aus, dass 25 % der Kinder im Alter von 0-2 Jahren und 50 % der Kinder im Alter von 2-3 Jahren einen Platz benötigen, U3 gesamt also rd. 38 %).
- Der tatsächliche Bedarf ist jedoch schwer kalkulierbar.

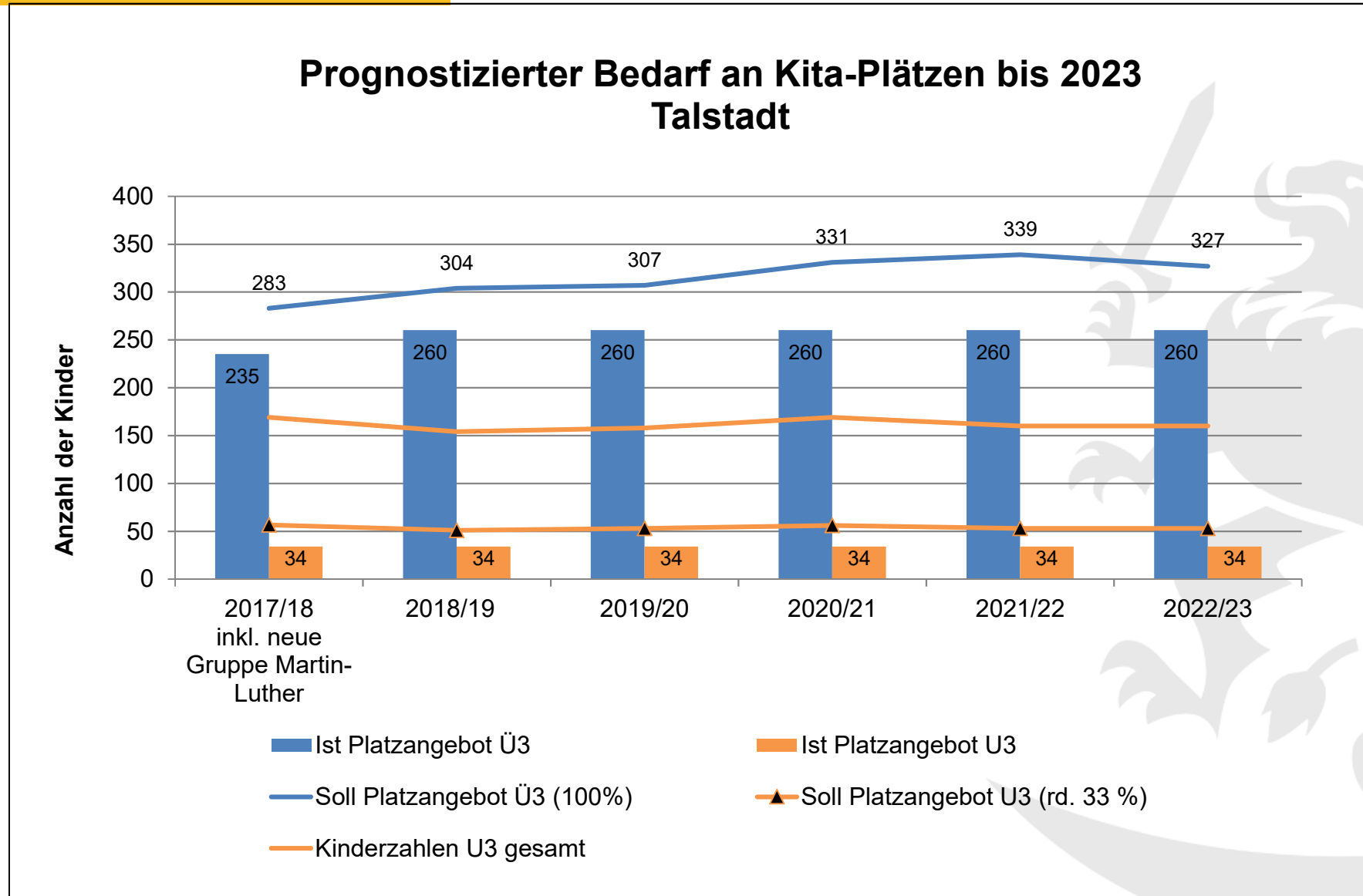


B. Bestand und Prognose - Kinderzahlen

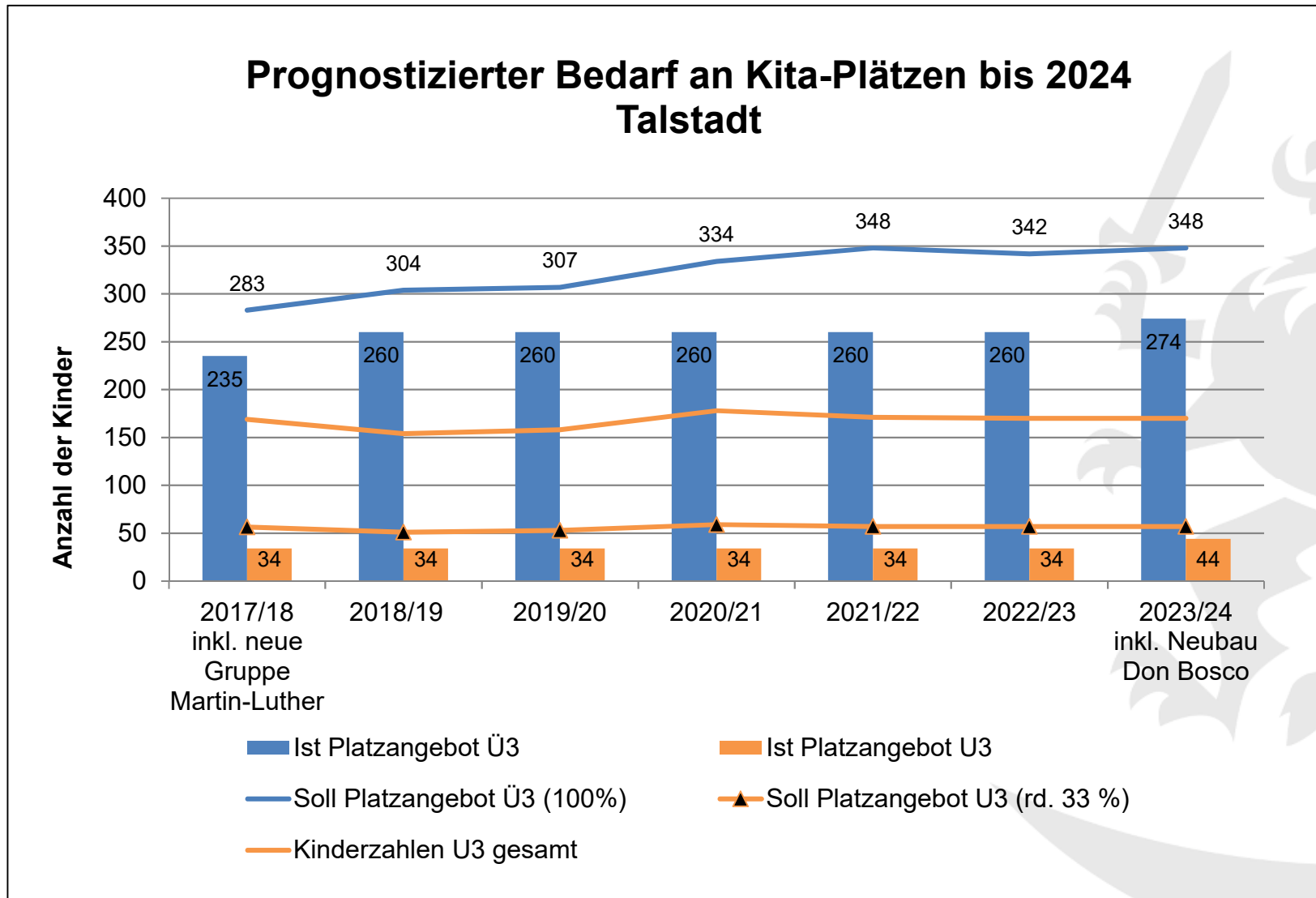
Prognose über die Entwicklung der Kinderzahlen gesamtstädtisch (Stand 01.03.2021)



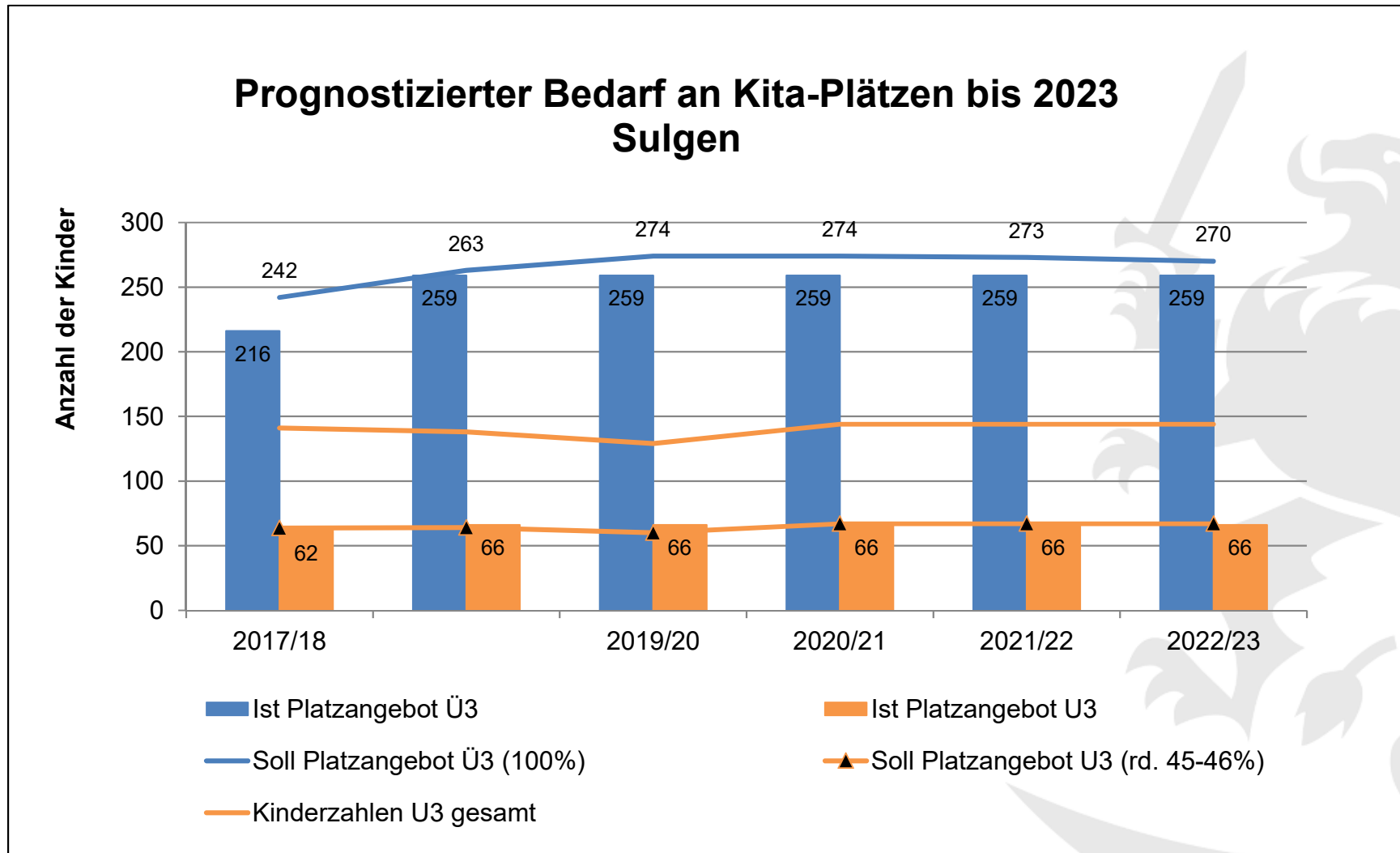
B. Prognostizierter Bedarf bis 2023



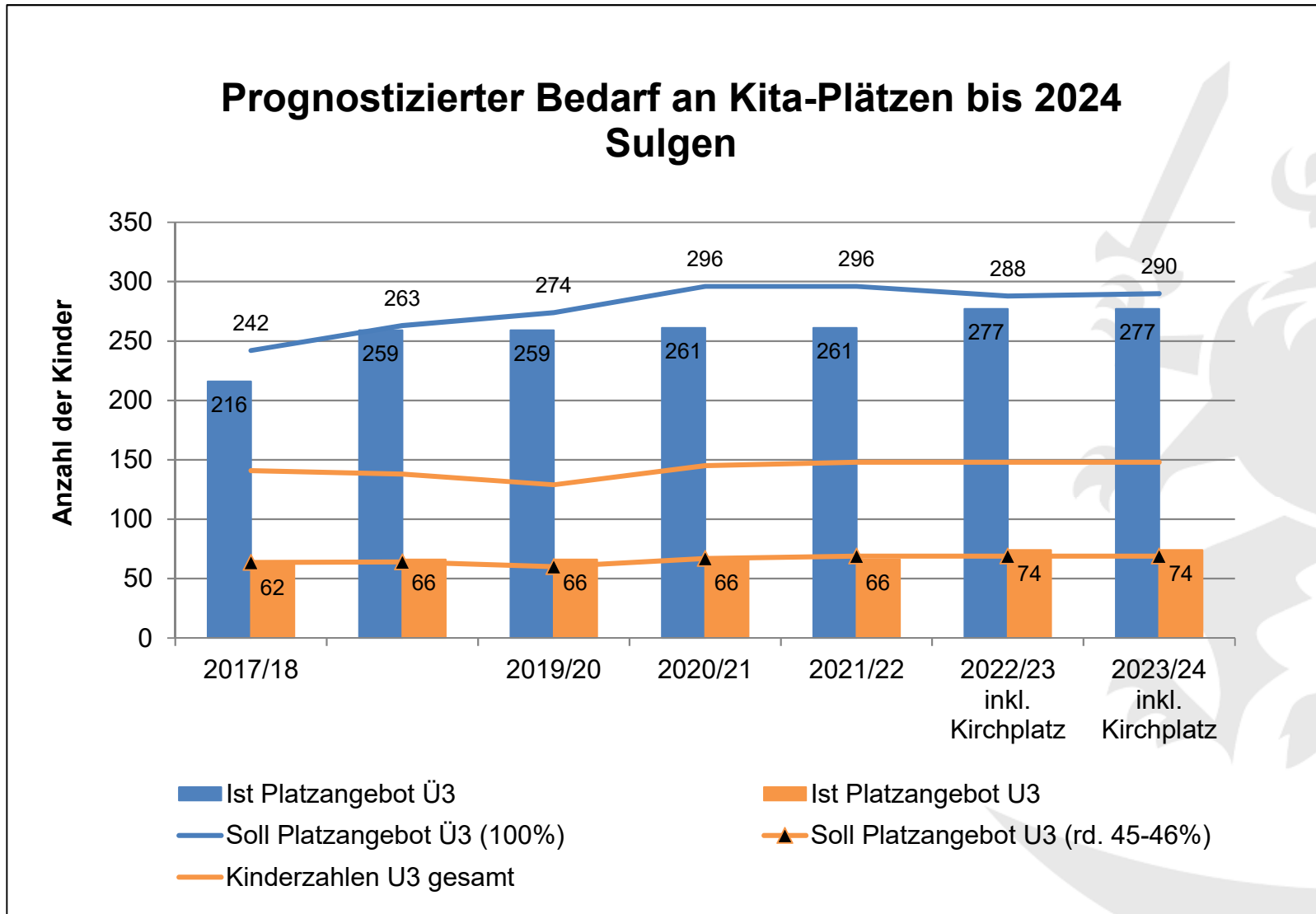
B. Prognostizierter Bedarf bis 2024



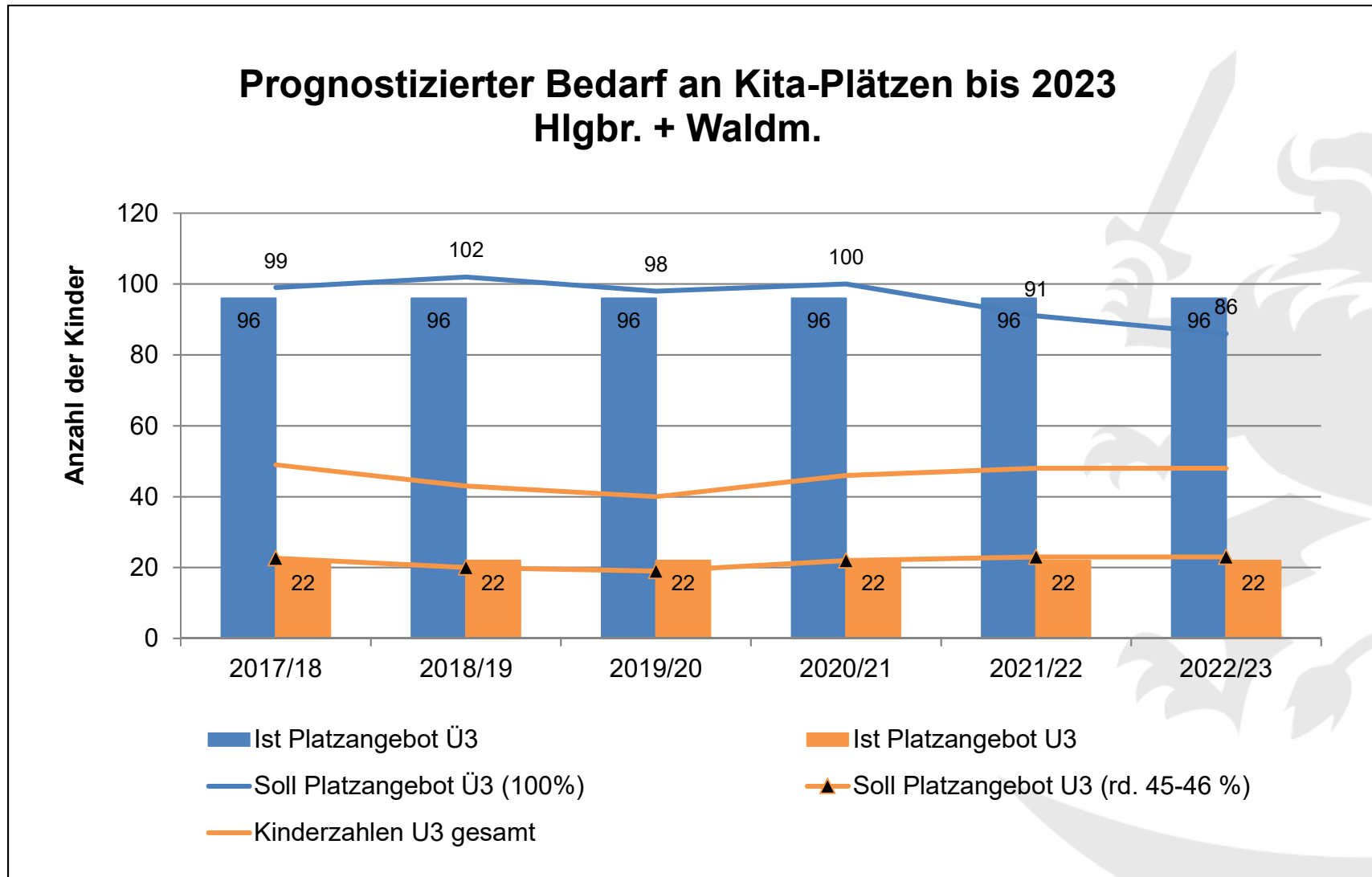
B. Prognostizierter Bedarf bis 2023



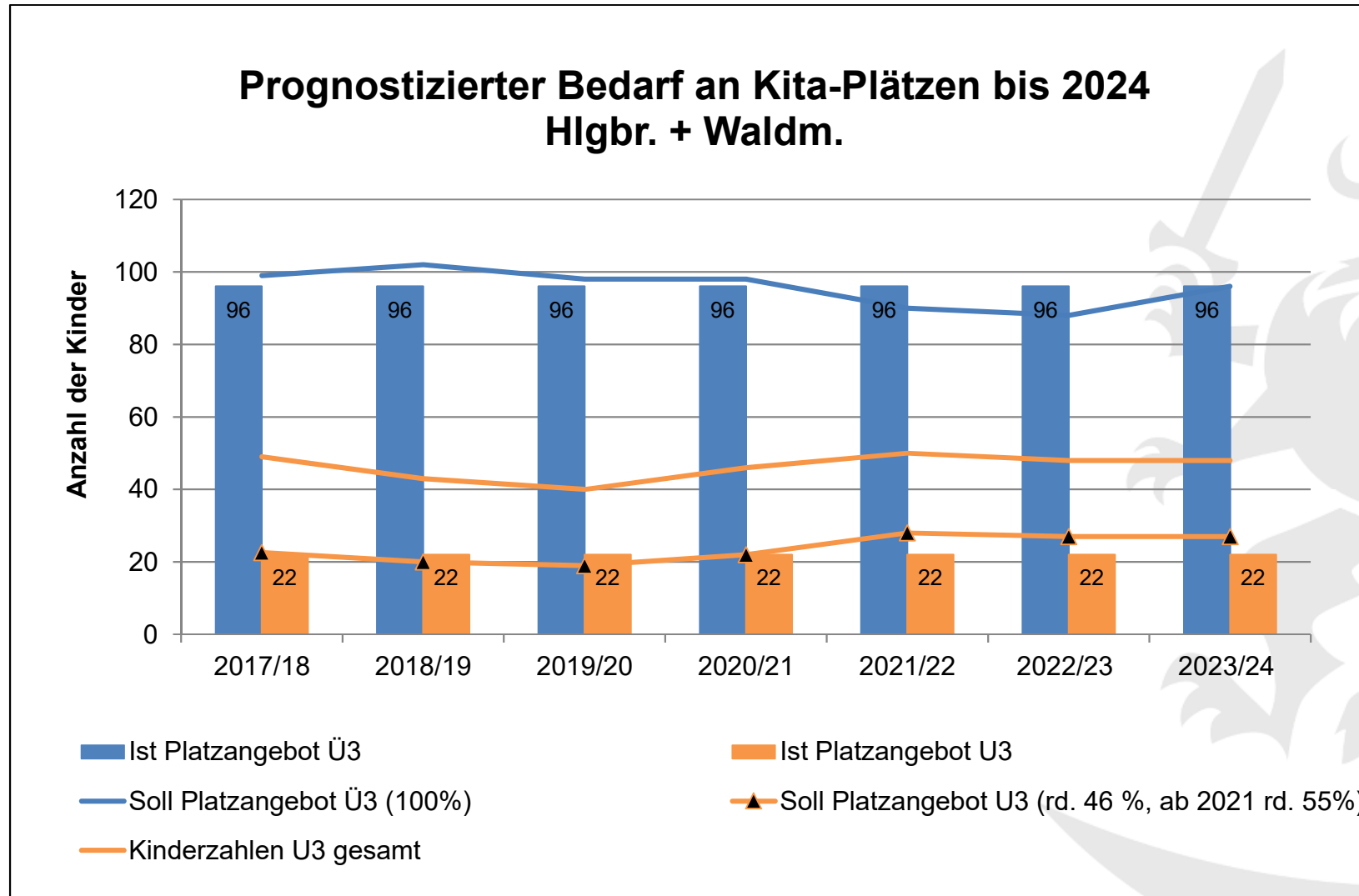
B. Prognostizierter Bedarf bis 2024



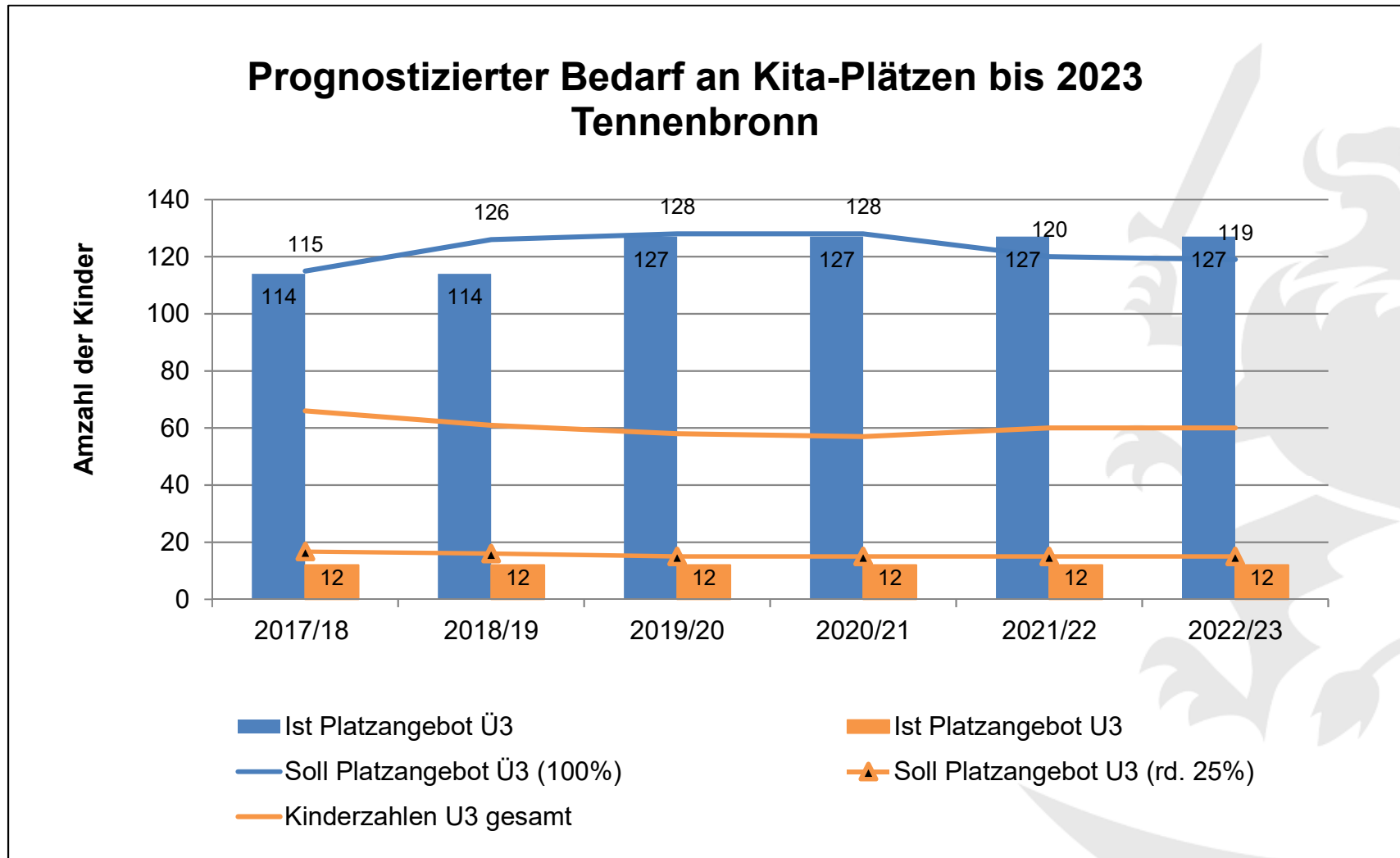
B. Prognostizierter Bedarf bis 2023



B. Prognostizierter Bedarf bis 2024

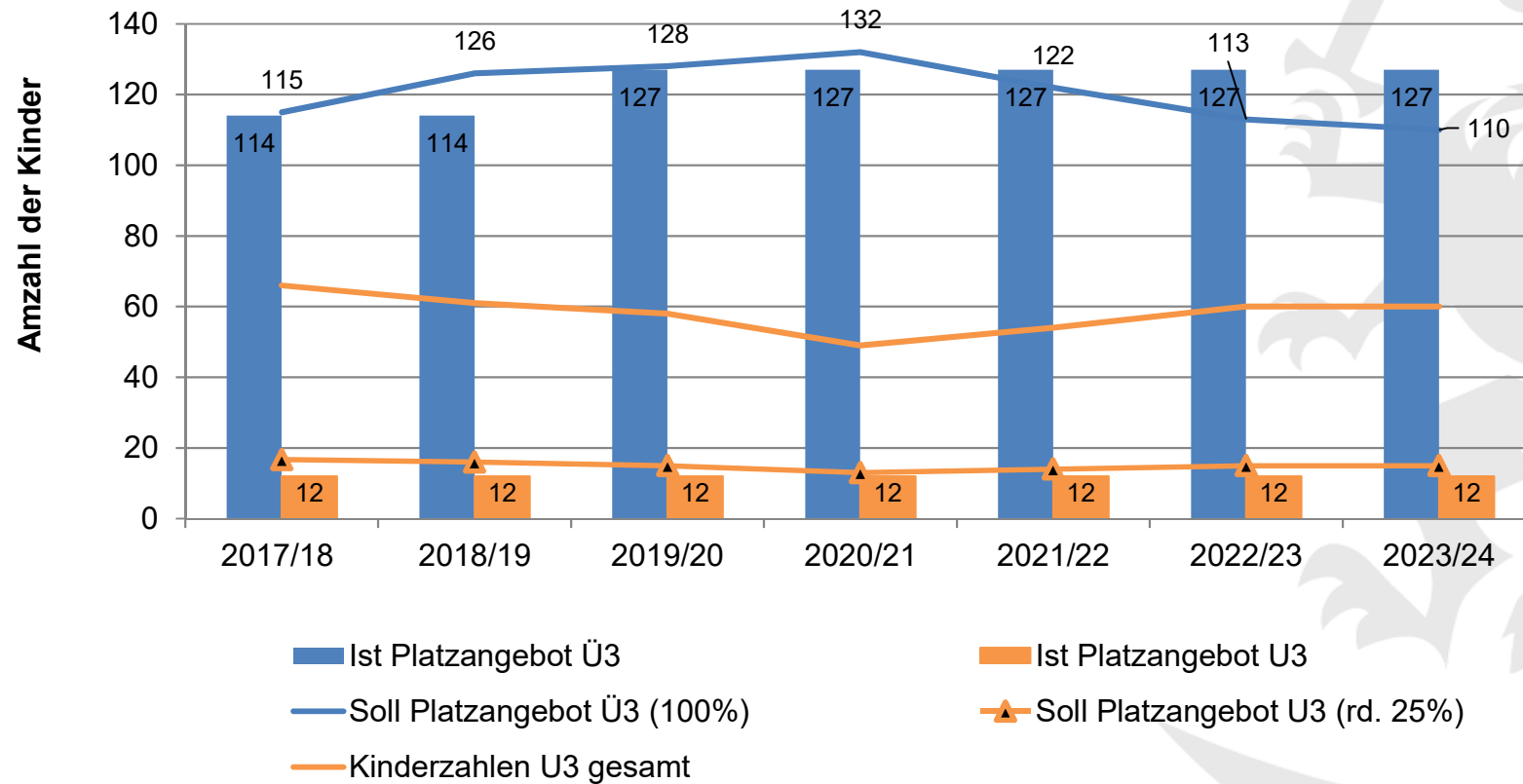


B. Prognostizierter Bedarf bis 2023



B. Prognostizierter Bedarf bis 2024

Prognostizierter Bedarf an Kita-Plätzen bis 2024 Tennenbronn



C. Investitionen – Platzausbau (Folie aus 2020)

Talstadt:

- Neubau Kiga Don Bosco:
1 Krippengruppe und weitere Kiga-Plätze
Planung läuft, Bau 9/2021 bis 05/2023, Fertigstellung Sommer 2023

Sulgen:

- Umbau Kirchplatzschule:
1 Krippengruppe + Verlagerung 2 Kiga-Gruppen im Modulbau
Planung läuft, Umsetzung ab 2021, Fertigstellung Ende 2022

Waldmössingen:

- Erweiterung St. Josef:
1 Krippengruppe + weitere Kiga-Plätze
Planung liegt vor, Umsetzung 2021 ff vorbehaltlich der HH-Planberatungen 2021, Fertigstellung Sommer 2022
- Betriebskindergarten?

C. Investitionen – Platzausbau (Folie aus 2020)

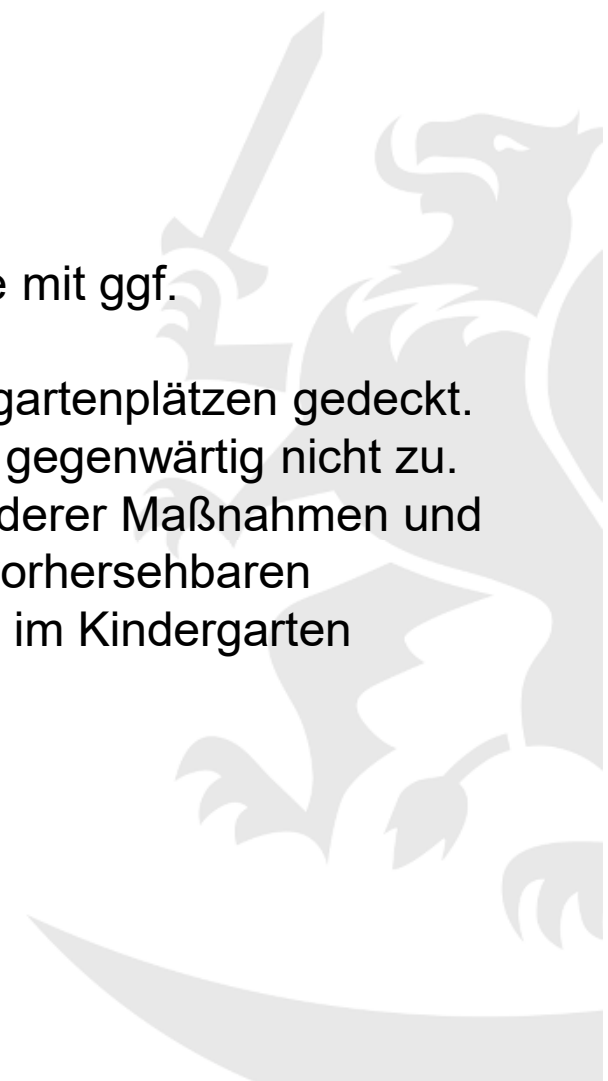
Mittelfristige Maßnahme:

Tennenbronn:

- Kiga Regenbogen, große Lösung

1 Krippengruppe und weitere Kindergartenplätze mit ggf.
Ganztagesangebot

Derzeit ist der Bedarf in Tennenbronn an Kindergartenplätzen gedeckt.
Auch die Nachfrage nach Krippenplätzen nimmt gegenwärtig nicht zu.
Mit Blick auf die Dringlichkeit und den Bedarf anderer Maßnahmen und
den durch die aktuelle Corona-Pandemie nicht vorhersehbaren
finanziellen Auswirkungen soll die große Lösung im Kindergarten
Regenbogen vorerst zurückgestellt werden.



C. Investitionen – Talstadt Don Bosco



Schramberg

Schwarzwaldqualität erleben



Ansicht West

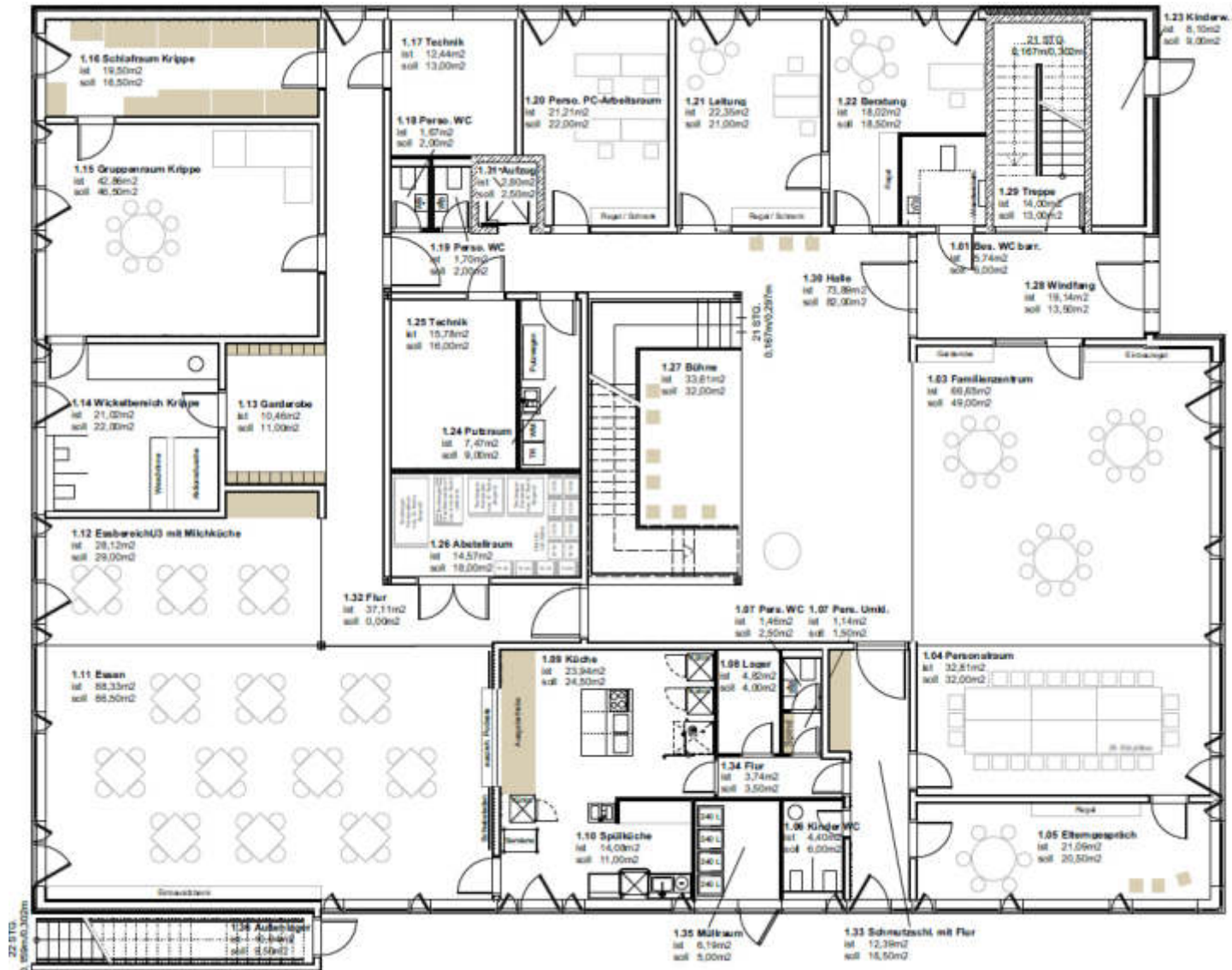
Geplantes Betreuungsangebot:

Gruppenanzahl	Angebotsform	Alter der Kinder	Anzahl Plätze
1	Krippe VÖ (auch GT möglich)	1-3 Jahre	10
1	Kiga VÖ altersgemischt ab 2 Jahren	2-6 Jahre	22
1	Kiga RG/VÖ	3-6 Jahre	25
1	Kiga VÖ	3-6 Jahre	25
1	Kiga Ganztags	3-6 Jahre	20
5			102

C. Investitionen – Talstadt Don Bosco



Schramberg
Schwarzwaldqualität erleben

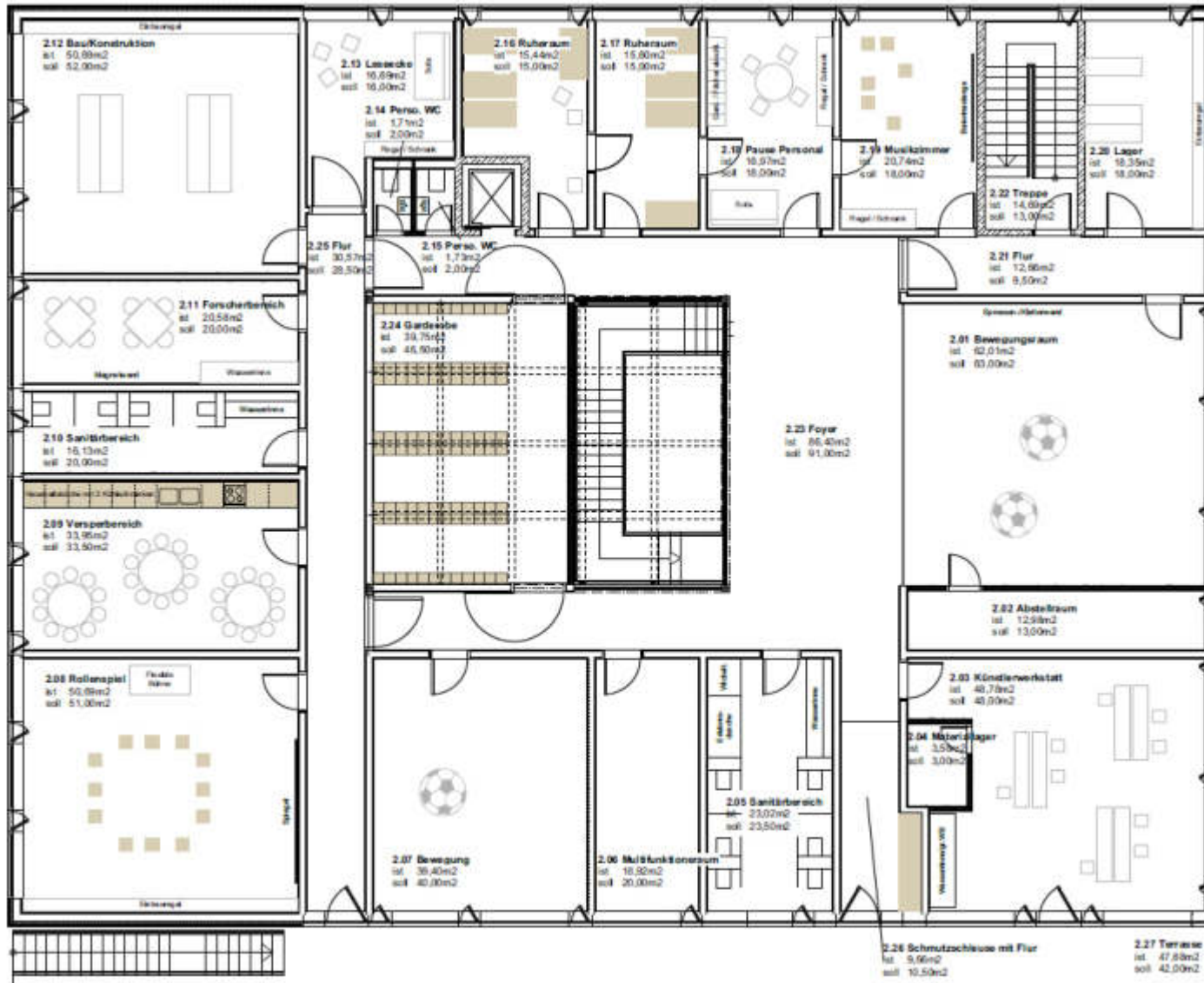


Entwurf
Stand: 15.03.2021

C. Investitionen – Talstadt Don Bosco



Schramberg
Schwarzwaldqualität erleben



Entwurf
Stand: 15.03.2021

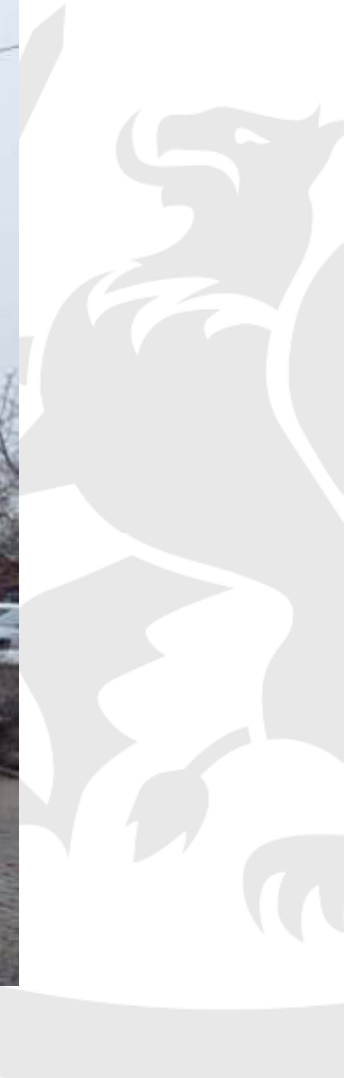
C. Investitionen – Don Bosco



Geplante Zeitschiene:

- Vorstellung Entwurf, Kostenberechnung, Zeitplanung, Zustimmung zu den Kosten der Gesamtmaßnahme und Sachentscheidung im VA am 17.06.21 und im GR am 01.07.21
- Baugenehmigung im September 2021
- Baubeginn November 2021 (frühest möglicher Termin)
- Fertigstellung Sommer 2023

C. Investitionen – Sulgen Kirchplatz



C. Investitionen – Sulgen Kirchplatz



C. Investitionen – Sulgen Kirchplatz

Geplantes Betreuungsangebot:

Gruppenanzahl	Angebotsform	Alter der Kinder	Anzahl Plätze
1	Krippe VÖ (auch GT möglich)	2-3 Jahre	12
1	Kiga VÖ	3-6 Jahre	25
1	Kiga VÖ	3-6 Jahre	25
3			62

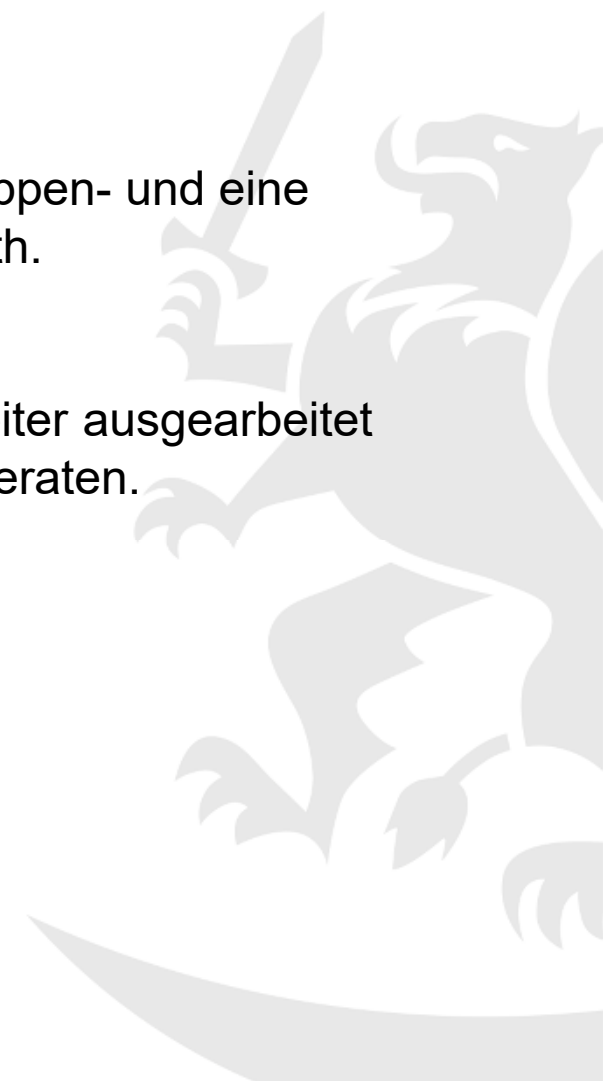
Geplante Zeitschiene:

- Sachstandsbericht Vorentwurf geplant im GR am 29.04.2021
- Vorstellung der Planung mit Kostenberechnung im VA 16.09. GR 30.09.2021 mit entsprechendem Umsetzungsbeschluss
- Baugenehmigung ca. im Dezember 2021
- Baubeginn ca. März 2022
- Fertigstellung ca. Januar 2023

C. Investitionen – Waldmössingen

Beschluss vom 29.04.2021:

- Erweiterung des Kindergartens St. Josef um eine Krippen- und eine Kindergartengruppe; Umsetzung erfolgt durch die kath. Kirchengemeinde; Planungsprozess läuft
- Betriebskindergarten-Idee wird durch die Initiative weiter ausgearbeitet und wird zu gegebener Zeit wieder in den Gremien beraten.



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**



Einrichtung eines Waldkindergartens in Schramberg-Sulgen

Verwaltungsausschuss 17.06.2021

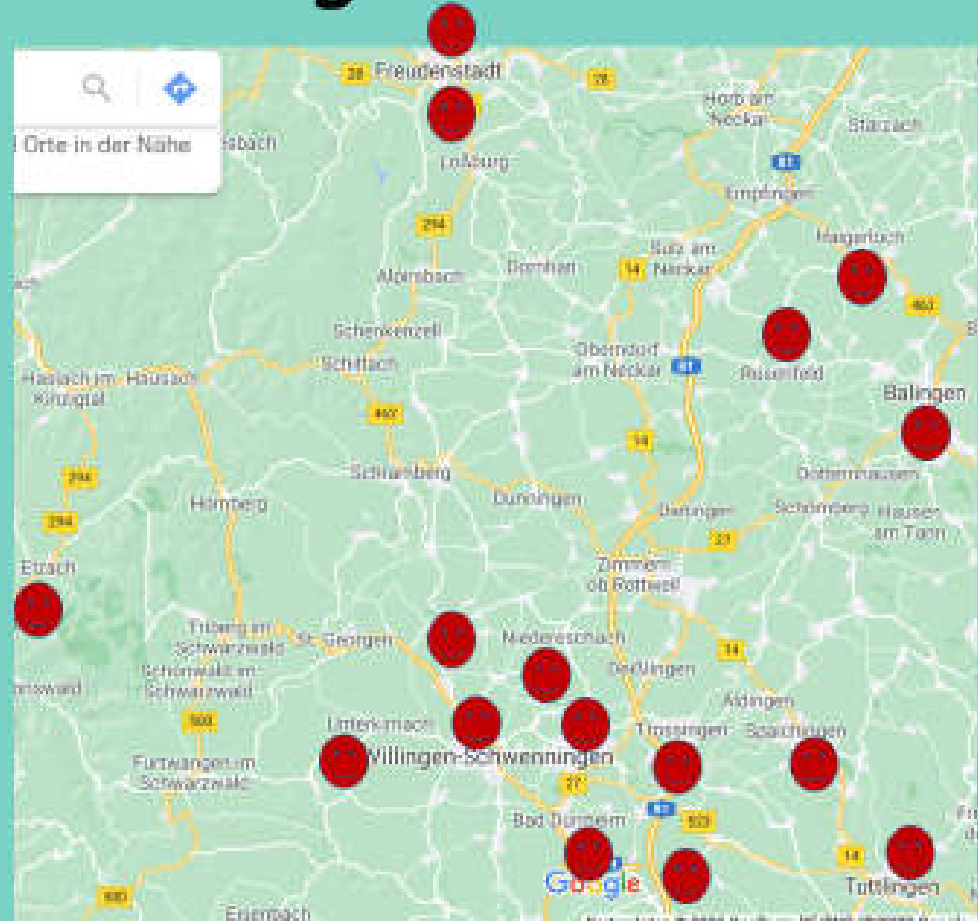
Gemeinderat 01.07.2021



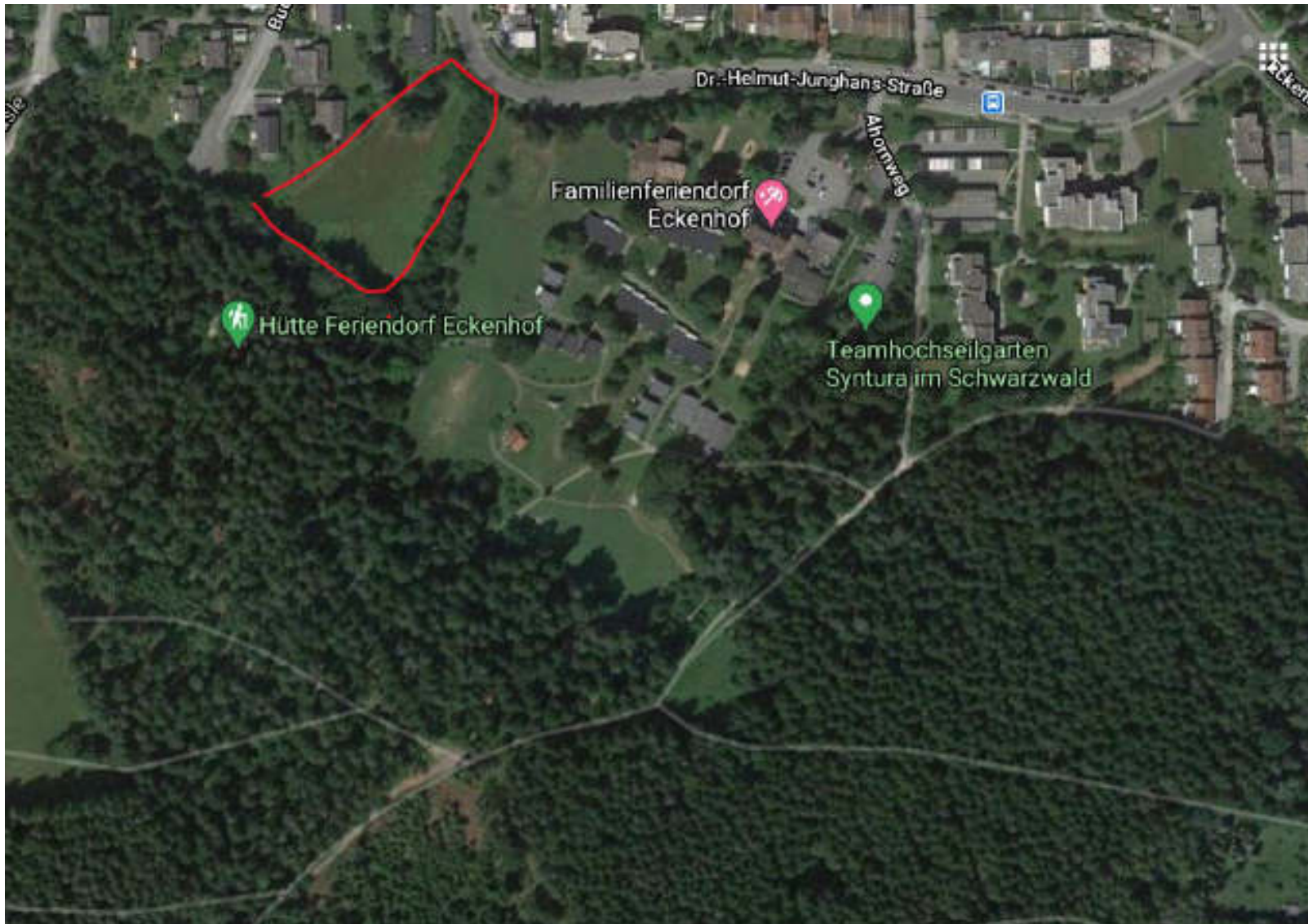
Einrichtung eines Waldkindergartens



Waldkindergärten in der Region



Einrichtung eines Waldkindergartens



Was der Förderverein leisten kann

- Ideelle Unterstützung
- Eigenleistung in Bau und Betrieb
 - Bau + Instandhaltung der Hütte
 - Gestaltung + Pflege der Anlage, z.B. Mäharbeiten, Feuerstelle errichten, Unterstände bauen,...
- Finanzielle Unterstützung
 - Sponsorenaquise
 - Mitgliedsbeiträge
 - Einnahmen durch Aktionen



Einrichtung eines Waldkindergartens



Einrichtung eines Waldkindergartens



Waldkindergarten für Schramberg – ein Gewinn!

- Schnelle Realisierung
- Geringere Kosten in Herstellung und Betrieb als Regelkita
- Nachhaltigkeit → kein Flächen- und Ressourcenverbrauch
- Aushängeschild für Familienfreundlichkeit
- Alleinstellungsmerkmal im Landkreis Rottweil
- Wertvolle Pädagogik
- Deckt Bedarf der Bildungsinteressen von Familien



Neubau Kindertagesstätte Don Bosco

Verwaltungsausschuss am 17. Juni 2021



ENTWURF

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO

Graf-von-Bissingen-Straße 19
78713 Schramberg

UNTERSCHRIFT DATUM / BAUHERR

Vorabzug

UNTERSCHRIFT DATUM / ARCHITEKT

BAUHERR

Große Kreisstadt Schramberg
Berneckstraße 9
78713 Schramberg

ARCHITEKT

KAMM ARCHITEKTEN PartmbB
Silberburgstrasse 129A
70176 Stuttgart

T 0711/241832

F 0711/241837

E info@kammarchitekten.de

Datum

16.06.2021

Maßstab

M 1:500

Bearbeiter

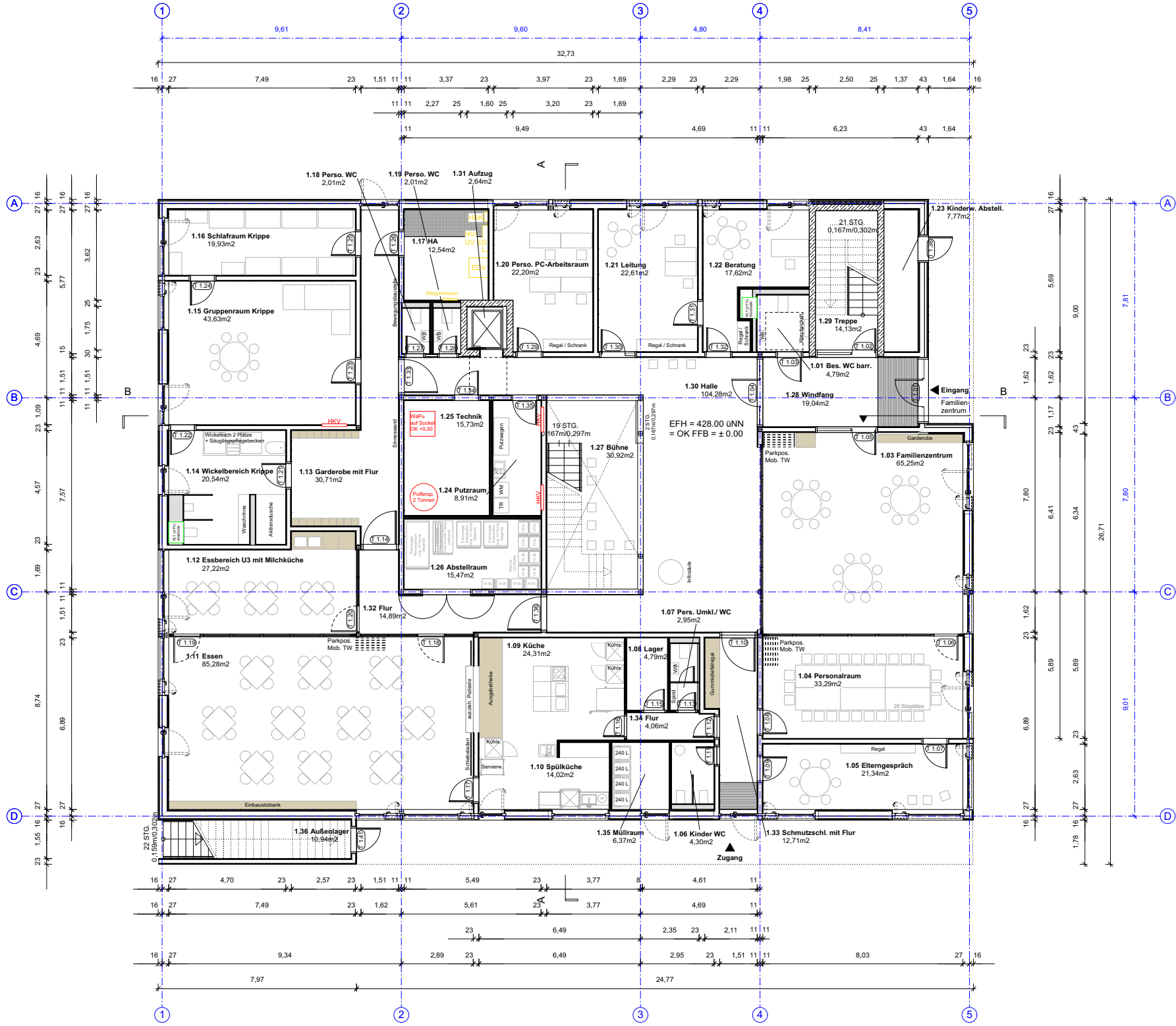
KA/GK/BF/FP

Plannummer

V_01

Planinhalt:

Lageplanskizze



Vorabzug

ENTWURF
 NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
 Graf-von-Bissingen-Straße 19
 78713 Schramberg

UNTERSCHRIFT DATUM / BAUHERR

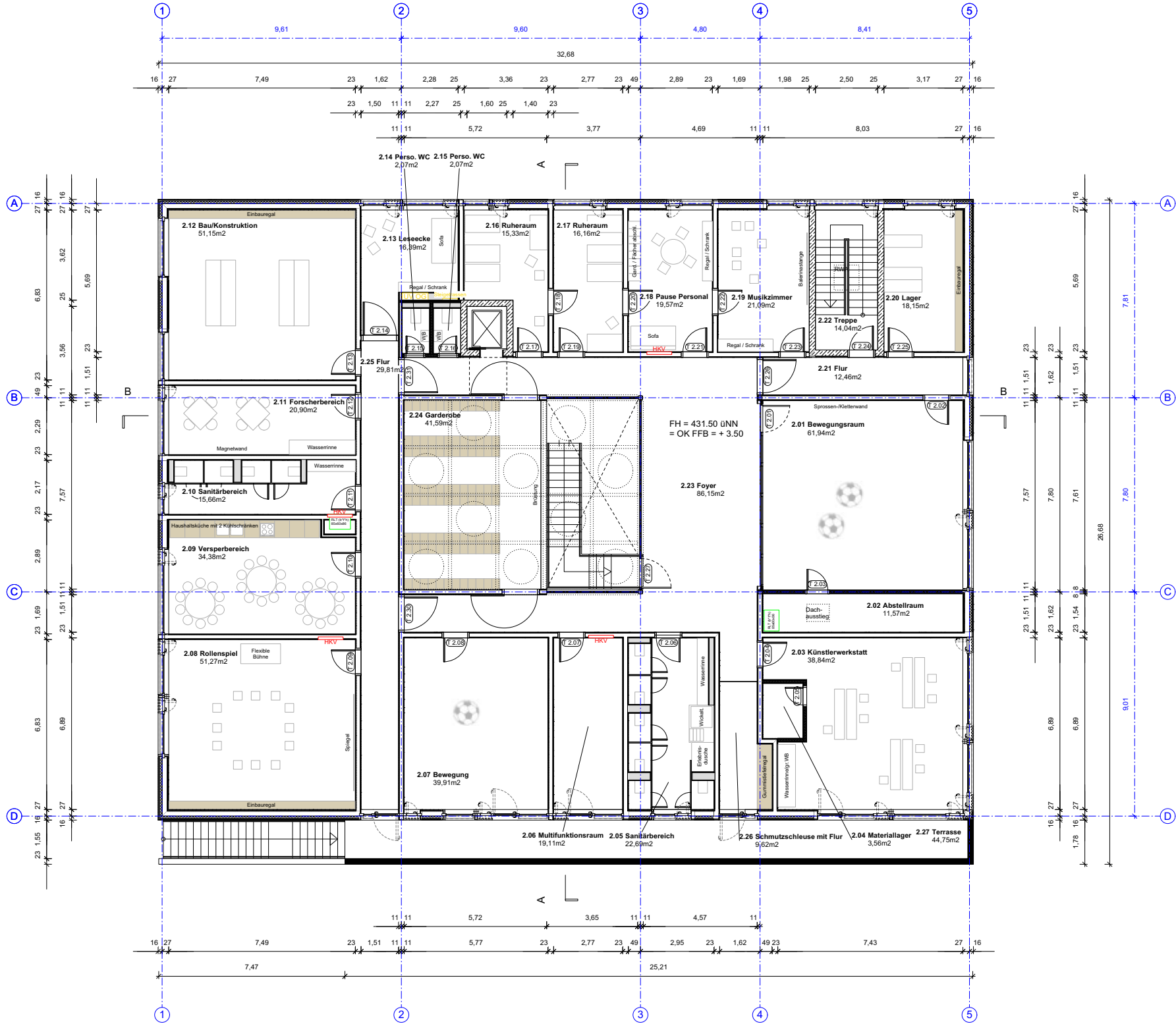
UNTERSCHRIFT DATUM / ARCHITEKT

BAUHERR
 Große Kreisstadt Schramberg
 Berneckstraße 9
 78713 Schramberg

ARCHITEKT
 KAMM ARCHITEKTEN PartmbB
 Silberburgstraße 129 A
 70176 Stuttgart

T 0711 / 241832
 F 0711 / 241837
 E info@kammarchitekten.de

Datum
 19.05.2021
 Maßstab
 1:100
 Bearbeiter
 BF / FP
 Plannummer
 DB_E_GR01
 Planinhalt
 Grundriss EG



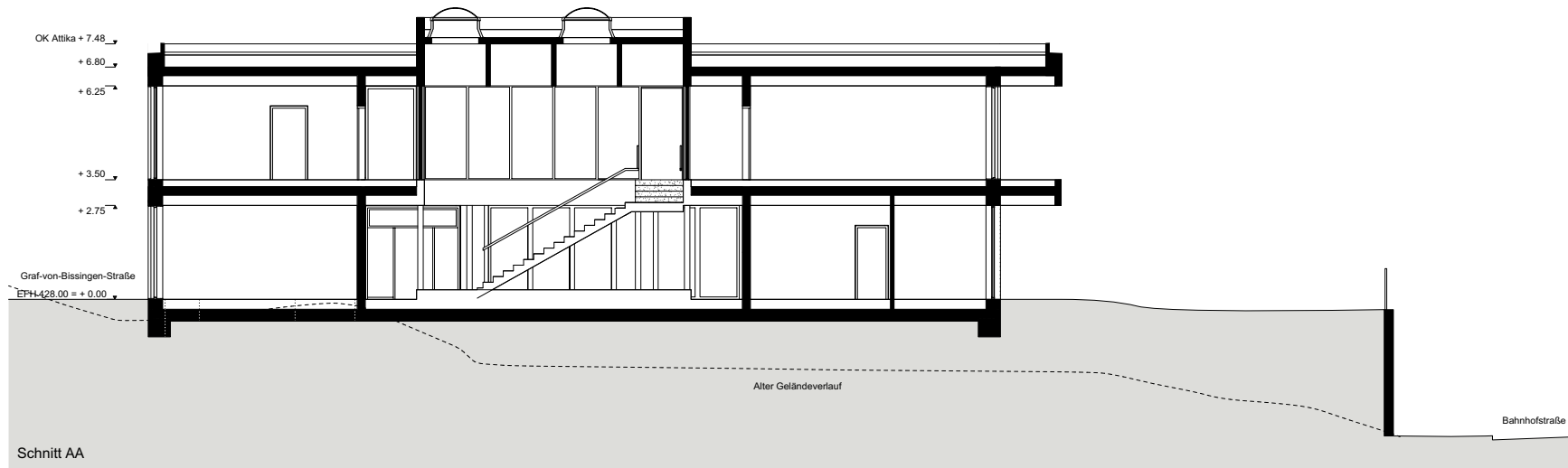
Vorabzug

ENTWURF
 NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
 Graf-von-Bissingen-Straße 19
 78713 Schramberg
 UNTERSCHRIFT DATUM / BAUHERR

 UNTERSCHRIFT DATUM / ARCHITEKT

 BAUHERR
 Große Kreisstadt Schramberg
 Berneckstraße 9
 78713 Schramberg
 ARCHITEKT
 KAMM ARCHITEKTEN PartmbB
 Silberburgstraße 129 A
 70176 Stuttgart
 T 0711 / 241832
 F 0711 / 241837
 E info@kammarchitekten.de
 Datum
 19.05.2021
 Maßstab
 1:100
 Bearbeiter
 BF / FP
 Plannummer
 DB_E_GR02
 Planinhalt
 Grundriss OG

Vorabzug



Schnitt AA

ENTWURF

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO

Graf-von-Bissingen-Straße 19
78713 Schramberg

UNTERSCHRIFT DATUM / BAUHERR

UNTERSCHRIFT DATUM / ARCHITEKT

BAUHERR

Große Kreisstadt Schramberg
Berneckstraße 9
78713 Schramberg

ARCHITEKT

KAMM ARCHITEKTEN PartmbB
Silberburgstraße 129 A
70176 Stuttgart

T 0711 / 241832
F 0711 / 241837
E info@kammarchitekten.de

Datum

19.05.2021

Maßstab

1:100

Bearbeiter

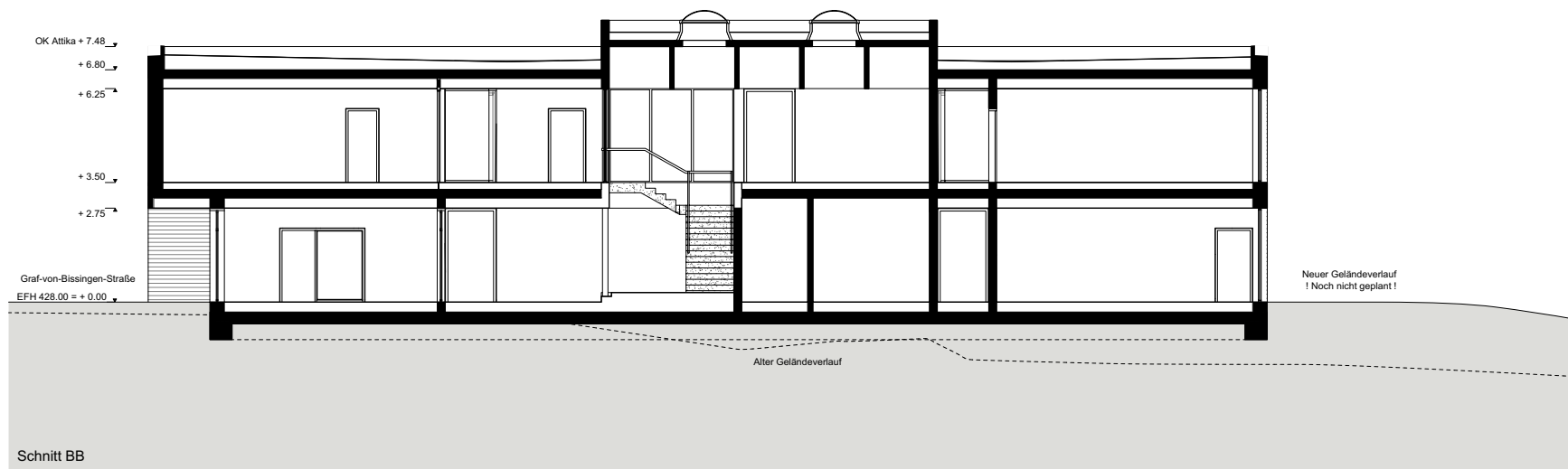
BF / FP

Plannummer

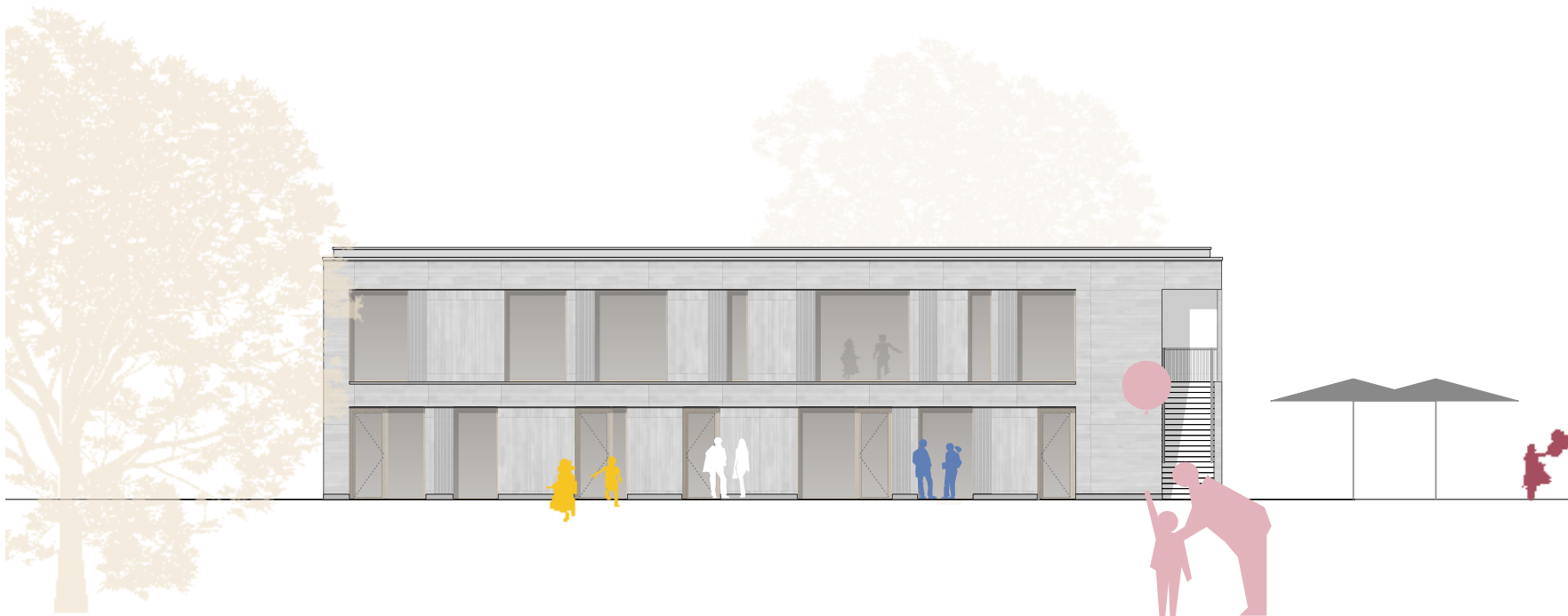
DB_E_SN01

Planinhalt

Schnitt AA_Schnitt BB



Schnitt BB



ENTWURF

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO

Graf-von-Bissingen-Straße 19
78713 Schramberg

UNTERSCHRIFT DATUM / BAUHERR

UNTERSCHRIFT DATUM / ARCHITEKT

BAUHERR

Große Kreisstadt Schramberg
Berneckstraße 9
78713 Schramberg

ARCHITEKT

KAMM ARCHITEKTEN PartmbB
Silberburgstraße 129 A
70176 Stuttgart

T 0711 / 241832
F 0711 / 241837
E info@kammarchitekten.de

Datum

19.05.2021

Maßstab

1:100

Bearbeiter

BF / FP

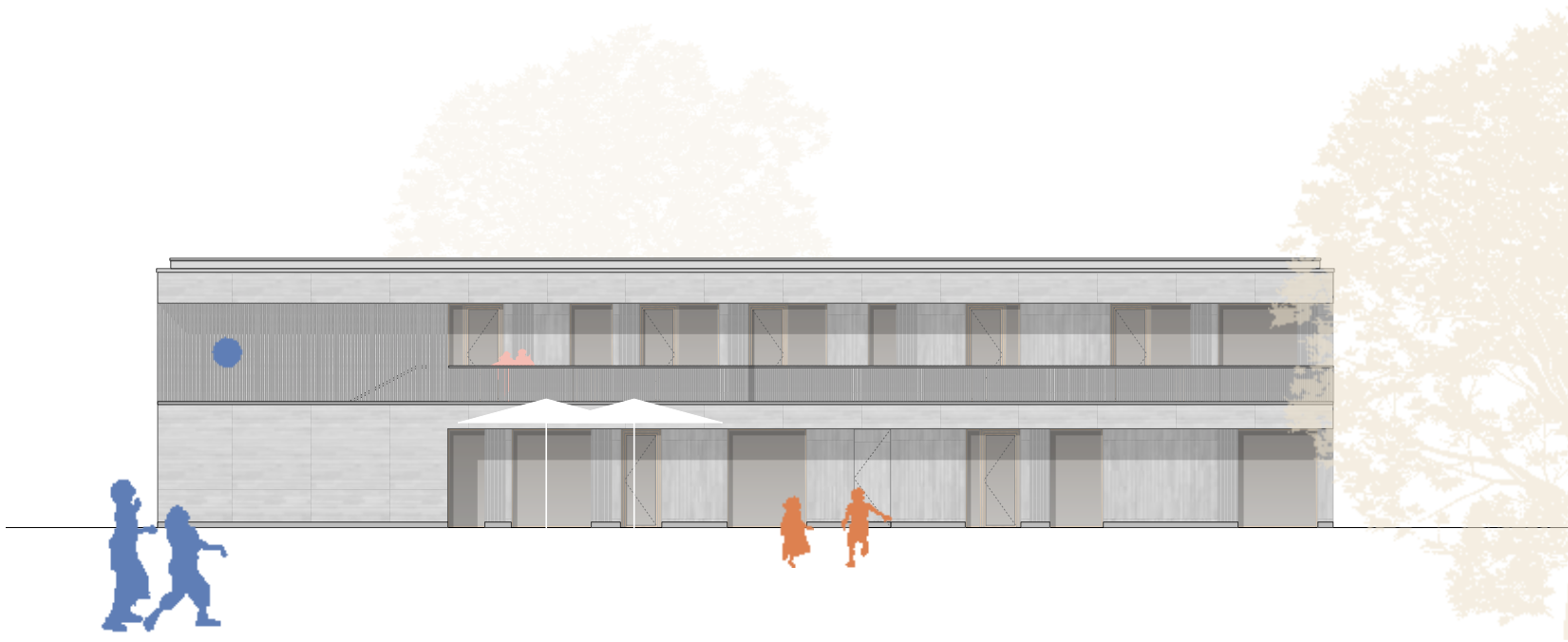
Plannummer

DB_E_AN03

Planinhalt

Ansicht Nord

Vorabzug



ENTWURF

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO

Graf-von-Bissingen-Straße 19
78713 Schramberg

UNTERSCHRIFT DATUM / BAUHERR

UNTERSCHRIFT DATUM / ARCHITEKT

BAUHERR

Große Kreisstadt Schramberg
Berneckstraße 9
78713 Schramberg

ARCHITEKT

KAMM ARCHITEKTEN PartmbB
Silberburgstraße 129 A
70176 Stuttgart

T 0711 / 241832
F 0711 / 241837
E info@kammarchitekten.de

Datum

19.05.2021

Maßstab

1:100

Bearbeiter

BF / FP

Plannummer

DB_E_AN02

Planinhalt

Ansicht West

Vorabzug

LEGENDE

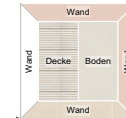
LEGENDE
GRAFISCHE
ERLÄUTERUNG

Farbiger Anstrich
auf Gipskarton aus der
Le Corbusier
Farbpalette

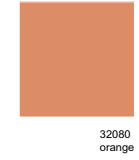
Materialien
(Wände, Decken,
Böden)



Piktografische
Innenraumperspektive



Perspektivische
Raumaufsicht



32080
orange



32091
rose pâle



32033
céruleen clair



4320W
le jaune vif



4320N
bleu céruleen 59



32022
oultremer clair



32001
blanc

Gipskarton
weiß



Holz Fichte,
astig



Holz
Akustikdecke



Linoleum



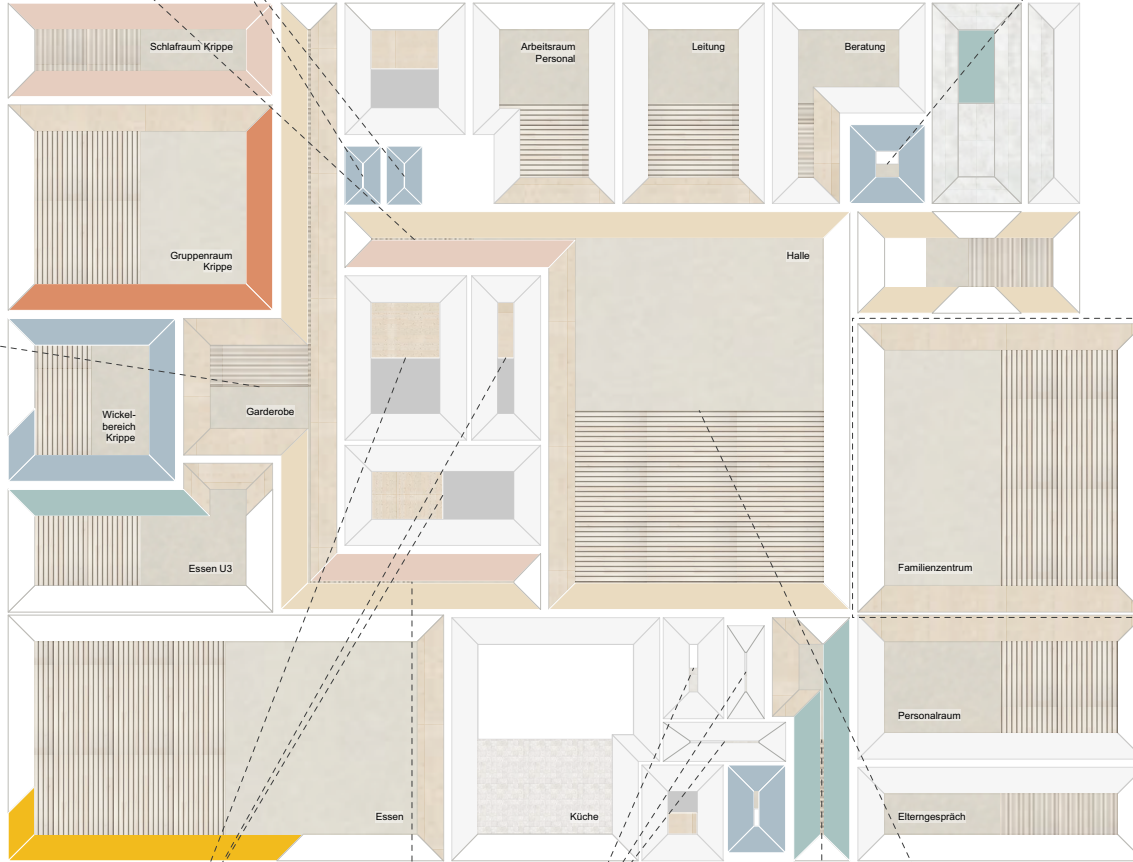
Fliesen
hell



Beschichtung
Boden



Sichtbeton



Schlafraum
Krippe



Gruppenraum
Krippe



Garderobe



Wickelbereich
Krippe



Essen U3



Essen



Technik, Putz-
u. Abstellraum



Flur



Küche, Lager,
Perso. WC, Flur



Müllraum



Kinder WC



Flur



Halle



Kinderwagen-
abstellraum



Windfang



Familien-
zentrum



Personalraum



Elterngespräch

Entwurf M 1 : 150
Farb- & Materialkonzept EG

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
Graf-von-Bissingen-Straße 19, 78713 Schramberg
Kamm Architekten PartmbB, Silberburgstraße 129A, 70176 Stuttgart
T 0711 241832 F 0711 241837
Gez.: FP Datum: 04.05.2021

LEGENDE

Farbiger Anstrich auf Gipskarton aus der Le Corbusier Farbpalette

Materialien (Wände, Decken, Böden)



32080 orange



32091 rose pâle



32033 céruleen clair



4320W le jaune vif



4320N bleu céruleen 59



32022 outremer clair



32001 blanc

Gipskarton weiß



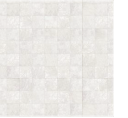
Holz Fichte, astig



Holz Akustikdecke



Linoleum



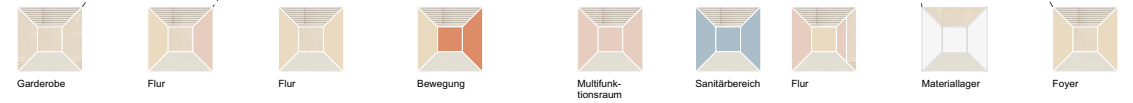
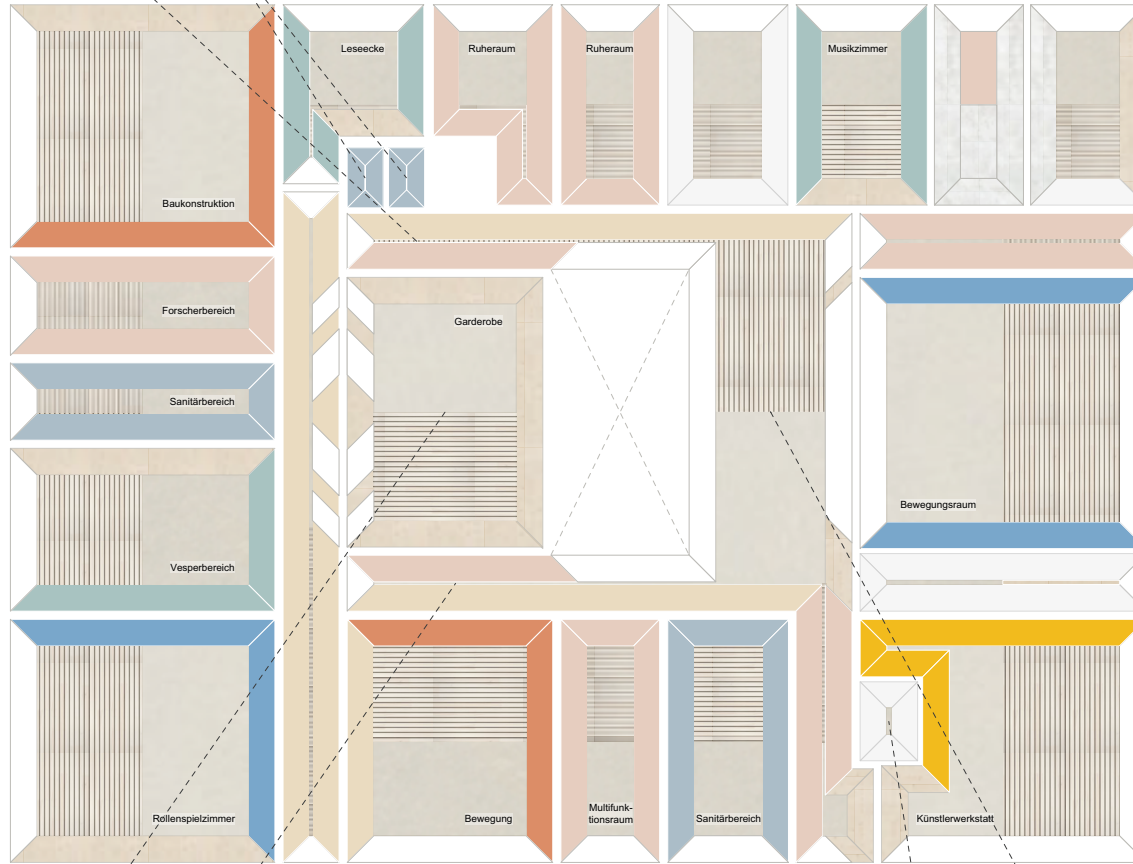
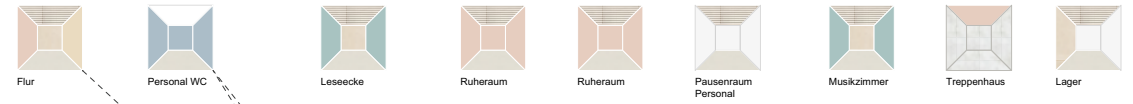
Fliesen hell



Beschichtung Boden



Sichtbeton



Entwurf M 1 : 150
Farb- & Materialkonzept OG

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
 Graf-von-Bissingen-Straße 19, 78713 Schramberg
 Kamm Architekten PartmbB, Silberburgstraße 129A, 70176 Stuttgart
 T 0711 241832 F 0711 241837
 Gez.: FP Datum: 04.05.2021

LEGENDE

Farbiger Anstrich
auf Gipskarton aus der
Le Corbusier
Farbpalette

Materialien
(Wände, Decken,
Böden)



32080
orange



32091
rose pâle



32033
céruleen clair



4320W
le jaune vif



4320N
bleu céruleen 59



32022
oultremer clair



32001
blanc

Gipskarton
weiß



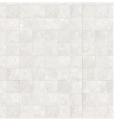
Holz Fichte,
astig



Holz
Akustikdecke



Linoleum



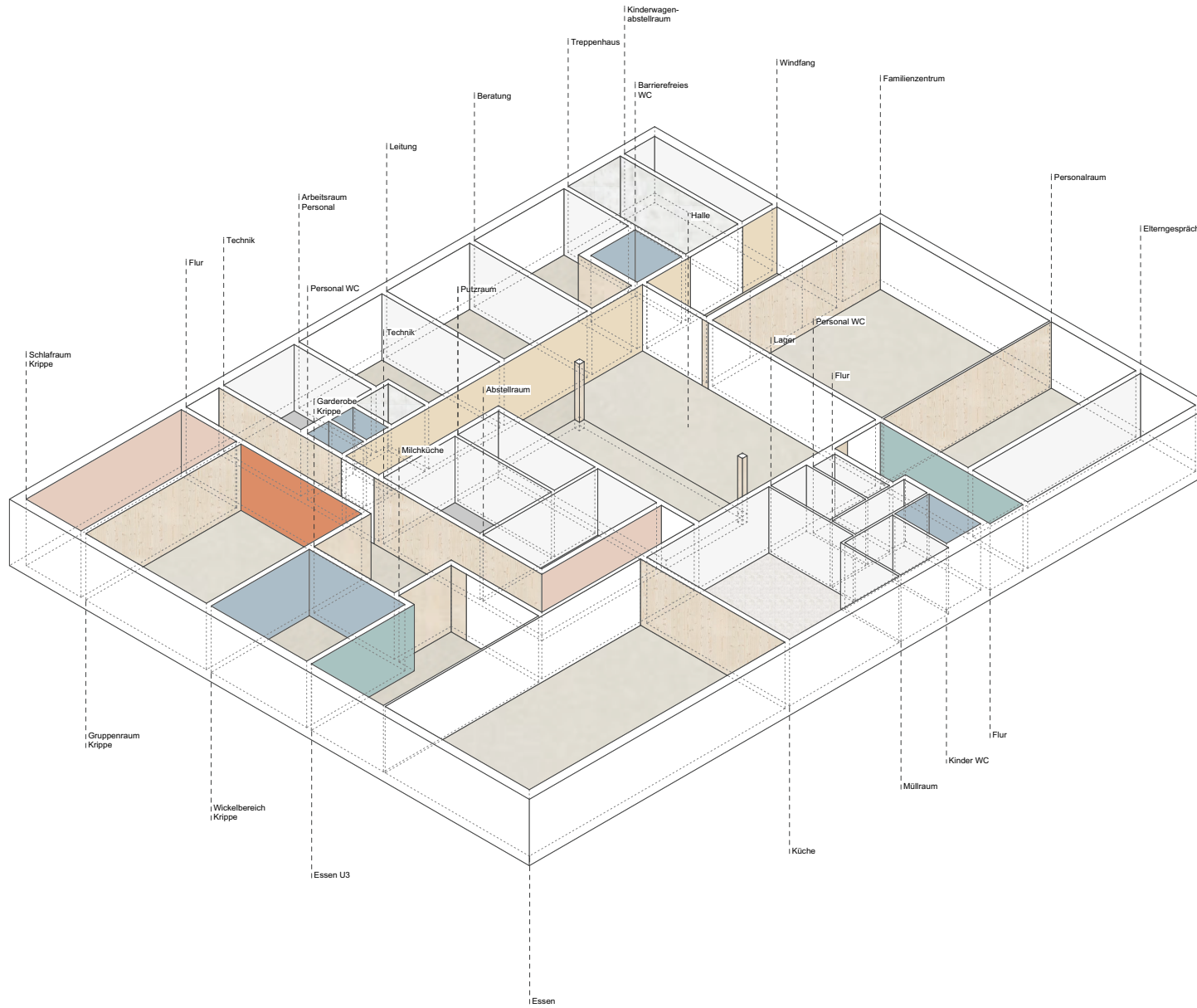
Fliesen
hell



Beschichtung
Boden



Sichtbeton



Entwurf M 1 : 150
Farb- & Materialkonzept ISO EG 1/2

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
Graf-von-Bissingen-Straße 19, 78713 Schramberg
Kamm Architekten PartmbB, Silberburgstraße 129A, 70176 Stuttgart
T 0711 241832 F 0711 241837
Gez.: FP Datum: 04.05.2021

LEGENDE

Farbiger Anstrich auf Gipskarton aus der Le Corbusier Farbpalette

Materialien (Wände, Decken, Böden)

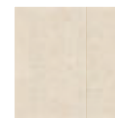


32080 orange

Gipskarton weiß



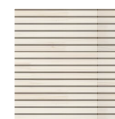
32091 rose pâle



Holz Fichte, astig



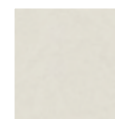
32033 céruleen clair



Holz Akustikdecke



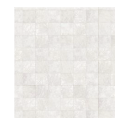
4320W le jaune vif



Linoleum



4320N bleu céruleen 59



Fliesen hell



32022 outremer clair



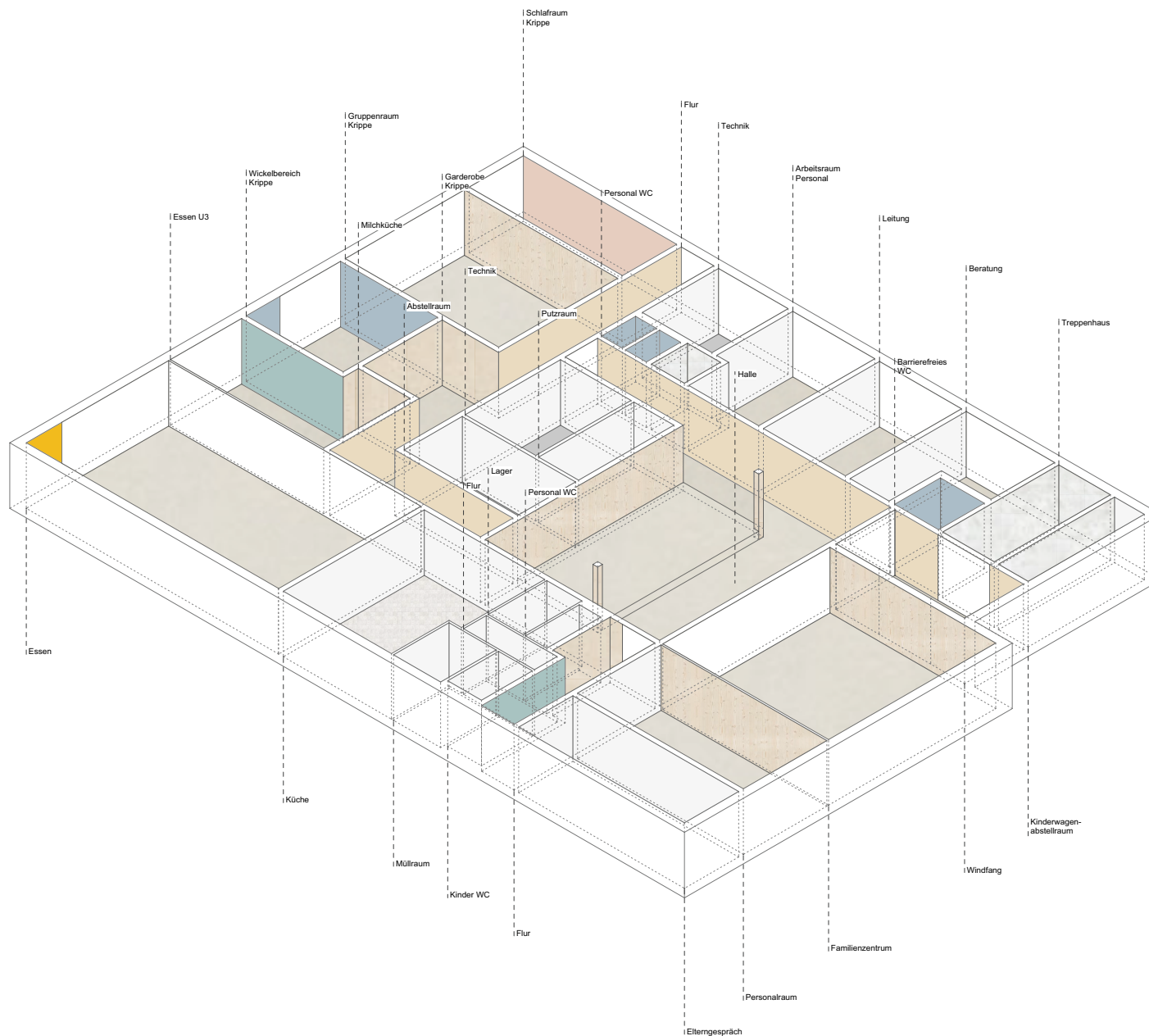
Beschichtung Boden



32001 blanc



Sichtbeton



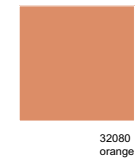
Entwurf M 1 : 150
Farb- & Materialkonzept ISO EG 2/2

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
 Graf-von-Bissingen-Straße 19, 78713 Schramberg
 Kamm Architekten PartmbB, Silberburgstraße 129A, 70176 Stuttgart
 T 0711 241832 F 0711 241837
 Gez.: FP Datum: 04.05.2021

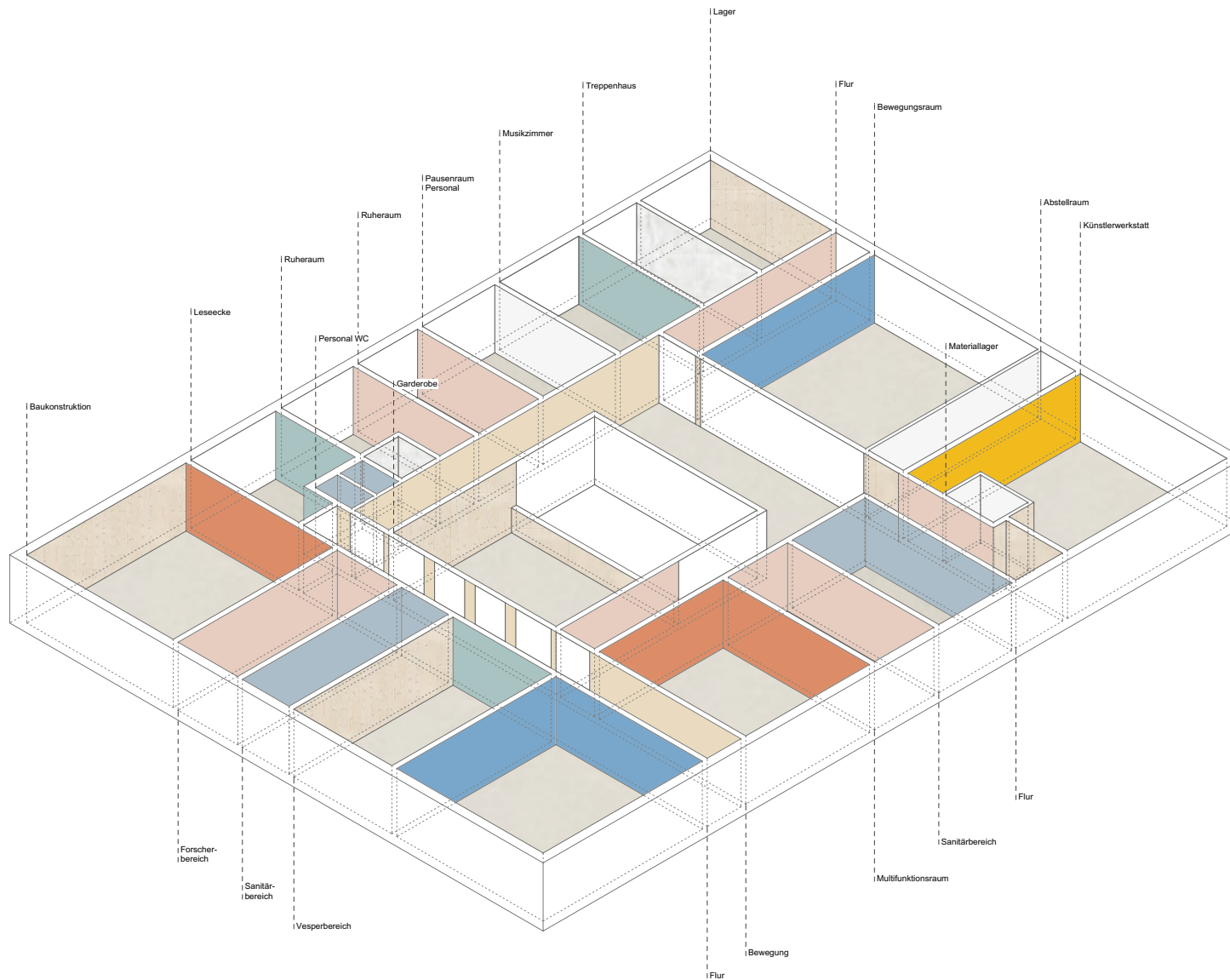
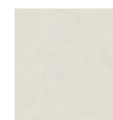
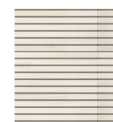
LEGENDE

Farbiger Anstrich auf Gipskarton aus der Le Corbusier Farbpalette

Materialien (Wände, Decken, Böden)



Gipskarton weiß



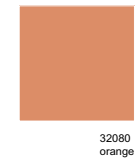
Entwurf M 1 : 150
Farb- & Materialkonzept ISO OG 2/2

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
 Graf-von-Bissingen-Straße 19, 78713 Schramberg
 Kamm Architekten PartmbB, Silberburgstraße 129A, 70176 Stuttgart
 T 0711 241832 F 0711 241837
 Gez.: FP Datum: 04.05.2021

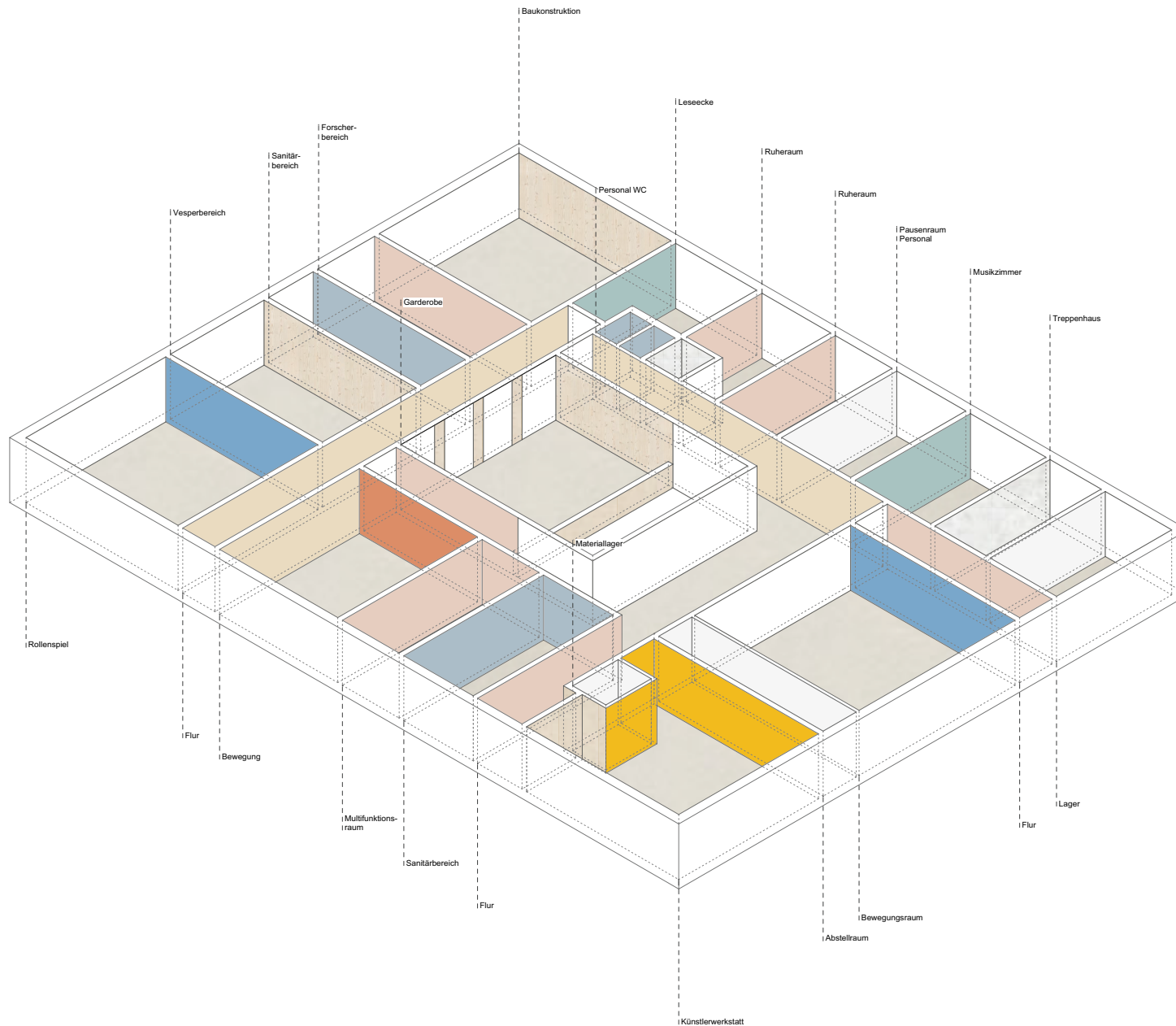
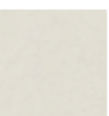
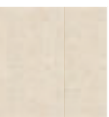
LEGENDE

Farbiger Anstrich auf Gipskarton aus der Le Corbusier Farbpalette

Materialien (Wände, Decken, Böden)



Gipskarton weiß



Entwurf M 1 : 150
Farb- & Materialkonzept ISO OG 2/2

NEUBAU KINDERTAGESSTÄTTE DON BOSCO
 Graf-von-Bissingen-Straße 19, 78713 Schramberg
 Kamm Architekten PartmbB, Silberburgstraße 129A, 70176 Stuttgart
 T 0711 241832 F 0711 241837
 Gez.: FP Datum: 04.05.2021

JUKS³ - Abteilung Jugend, Familie, BE

Jahresbericht 2020

www.juks-hoch-drei.de



Biberbande



www.juks-hoch-drei.de



Lockdown-Zeit



#Wirbleibenzuhause

Schramberg hilft.



Wir möchten allen alleinstehenden, älteren und eingeschränkten Menschen Unterstützung anbieten:

- Haben Sie keine Möglichkeit Lebensmittel oder notwendige Bedarfe über Angehörige zu besorgen?
- Haben Sie Gesprächsbedarf oder sind verunsichert?
- Haben Sie Zeit und Lust mitzuwirken und anderen Menschen zu helfen?

Melden Sie sich. Wir sind für Sie da!

☎ 07422 29-583

E-Mail: info@schramberg.de

erreichbar Montag bis Freitag, von 8 – 16 Uhr

#schrambergstehtzusammen

AUCH IM LOCKDOWN
SIND WIR
für Euch da

FÜR
**KINDER
JUGENDLICHE
ELTERN**

14:23

JUKS³ TEAM
Du suchst ein offenes Ohr? Brauchst Hilfe, möchtest reden oder hast Fragen?

0170 3357 153
07422 - 29580

MO - FR
08 - 16 UHR

JUKS³ an den SCHULEN
Deine Schulsozialarbeiterin ist über den Schulmanager für dich zu erreichen!

#schramberg#schrambergimschwarzwald#jukshoch3#juks#lockdown#hilfetelefon#offenesohr

SHARE



Wir halten zusammen: Sie sind nicht alleine!
Ihre Stadtverwaltung



Schramberg
Schwarzwaldqualität erleben

JUKS³
HOCH

Sozialberatung für Geflüchtete



www.juks-hoch-drei.de

Sommererlebnistage



www.juks-hoch3.de

Familiennetzwerk



www.juks-hoch-drei.de

Kinderbeteiligung



www.juks-hoch-drei.de

Weltkindertag



www.juks-hoch-drei.de



Baumpflanzaktion Klimabotschafter



www.juks-hoch-drei.de

Aktion Weihnachtslichtle



www.juks-hoch-drei.de



Netzwerkarbeit



www.juks-hoch-drei.de



Ausblick 2021

- Viele Fragezeichen ???
- Neustart in fast allen Bereichen
- Großprojekt #Jugend(bau)haus19
- Volles Sommerferienprogramm
- Hoffnung auf Besserung der Lage